

Neues und verbessertes
Produktangebot

*Baukomponenten
und Bausysteme
für den
Industriebau*

SADDEF

DACHPFETTEN

SIGMA und SIGMA-plus Profile	... 6
Z- Profile	... 20
C und C-plus Profile	... 30

WANDRIEGEL

SIGMA und SIGMA-plus Profile	... 6
Z- Profile	... 20
C und C-plus Profile	... 30

TRAUFENPFETTEN

SIGMA Eaves Profile	... 18
---------------------	--------

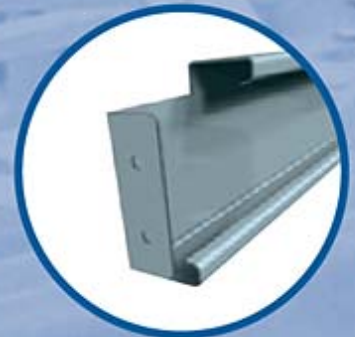
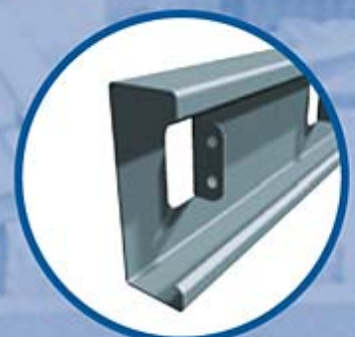
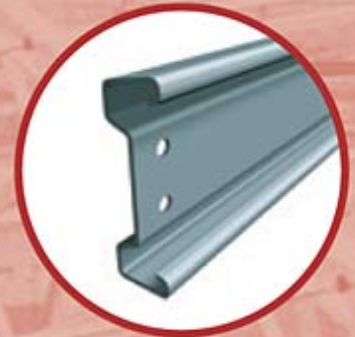
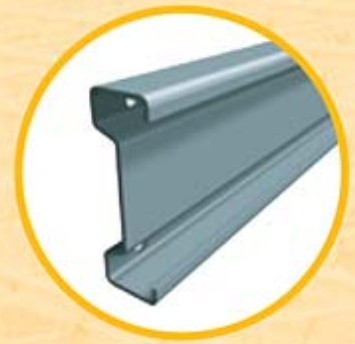
BÜHNENTRÄGER

SIGMA und SIGMA-plus Profile	... 16
C und C-plus Profile	... 32

GIEBELWÄNDE UND TRENNWÄNDE

SIGMA und SIGMA-plus Profile	... 34
C und C-plus Profile	... 34





Umschreibung

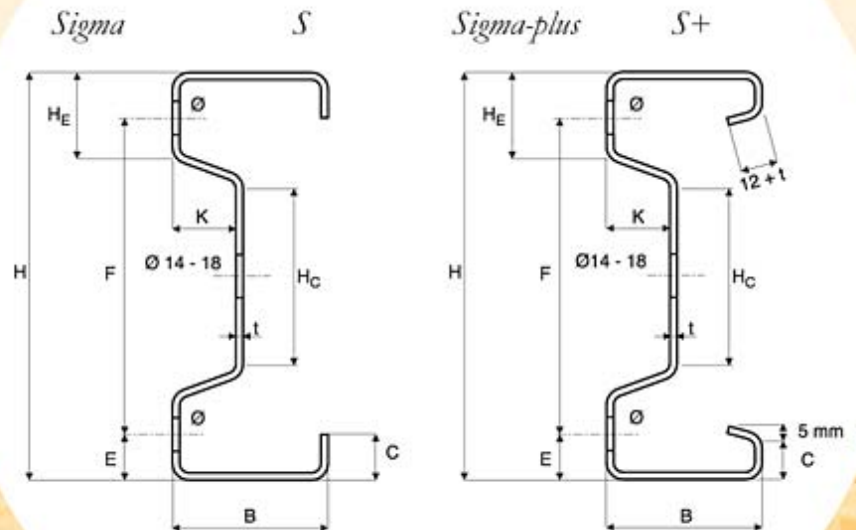
Kaltgewalzte **Sadef** Σ und $\Sigma+$ Profile werden aus kontinuierlich feuerverzinktem Stahlblech hergestellt. Sie werden auf modernsten Walzanlagen produziert und entsprechen den höchsten Qualitätsansprüchen.

Sadef bietet eine optimale Palette an Sigma Profilen für Spannweiten bis 18 m. Die Profile können auf nahezu allen Unterkonstruktionen eingesetzt werden.

Die optimale Form der **Sadef** Σ und $\Sigma+$ Profile in Kombination mit hochfesten Stahlsorten geben eine optimale Steifigkeit und Festigkeit im Verhältnis zum Gewicht. **Sadef** Σ und $\Sigma+$ Profile können hierdurch im Vergleich zu warmgewalzten I-Profilen eine Gewichtsersparnis von bis zu 50% erreichen.

Sadef Σ und $\Sigma+$ Profile werden mit den erforderlichen Löchern ausgestattet und "Just-in-Time" montagefertig auf die Baustelle geliefert. Gleichzeitig kann das erforderliche Zubehör wie Pfettenhalter, Schlaudern u.ä. mitgeliefert werden.

Minimale Profillänge: 1000 mm. Bei kürzeren Längen beraten Sie unsere Ingenieure gerne.



Standardreihe

		Sigma																				S+220						S			
Profil		S140							S170							S200						S+220						S			
Abmessungen(mm)	t	1,25	1,50	1,75	2,00	2,50	3,00	4,00	1,25	1,50	1,75	2,00	2,50	3,00	4,00	1,25	1,50	1,75	2,00	2,50	3,00	4,00	1,25	1,50	1,75	2,00	1,50	1,75	2,00	2,00	2,50
	H	140							170							200						220									
	B	60							60							65						65									
	C	15							15							20						20									
	H _c	40							70							100						120									
	H _f	34							36							36						36									
	K	26,5							26,5							26,5						26,5									
	F	102							132							162						182									
	E	19							19							19						19									
	Ø	14							14							14						14									
(kg/m)	G	3,02	3,60	4,18	4,75	5,88	6,97	9,05	3,31	3,96	4,59	5,22	6,46	7,67	10,00	3,80	4,54	5,28	6,01	7,45	8,85	11,57	4,21	5,03	5,85	6,65	5,62	6,53	7,44		

Kontinuierlich feuerverzinktes Stahlblech (Z275) gemäß EN10147, Standardstahlgüten: S250GD ($f_{yb} = 250 \text{ N/mm}^2$), und S390GD ($f_{yb} = 390 \text{ N/mm}^2$). Sonstige Stahlgüten und/oder Zinkschichtdicken auf Anfrage.



Vorteile

- **Optimale Profilform:** Große Steifigkeit und Festigkeit im Verhältnis zum Gewicht.
- **Bördelung:** (Sadef Σ+Reihe) für noch mehr Steifigkeit und Festigkeit bei einer bestimmten Profilhöhe; sicherer zu montieren im Zusammenhang mit verdeckten Spalträndern.
- **Gewichtersparnis:** Einfacher manuell zu bewegen als warmgewalzte Alternativen.
- **Pre-engineered:** Zusammen mit dem speziell entworfenen Zubehör (Plattenhalter, Schlauder, Abhängungen u.ä.) bietet Sadef eine Komplettlösung für Dachpfetten, Wandriegel usw.
- **Maßgeschneiderte Lochung:** Nahezu unbeschränkte Lochungsmöglichkeiten erhöhen die Funktionalität und lassen eine Vielzahl von Verbindungen zu, ohne dass zusätzliche Löcher gebohrt werden müssen.
- **Duplex-Beschichtung:** Sadef kann die verzinkten Profile inkl. Zubehör im eigenen Haus mit Epoxy oder Polyester in allen RAL-Farben pulverbeschichten.
Hiermit bekommt man eine optisch ansprechende und sehr dauerhafte Oberfläche.
Weitere Auskünfte bezüglich Abmessungen, Preise und Lieferfristen erteilen Ihnen gerne unsere Ingenieure.
- **Fachkundige Verpackung und deutliche Kennzeichnung:** Einfachere und schnellere Verarbeitung auf der Baustelle.

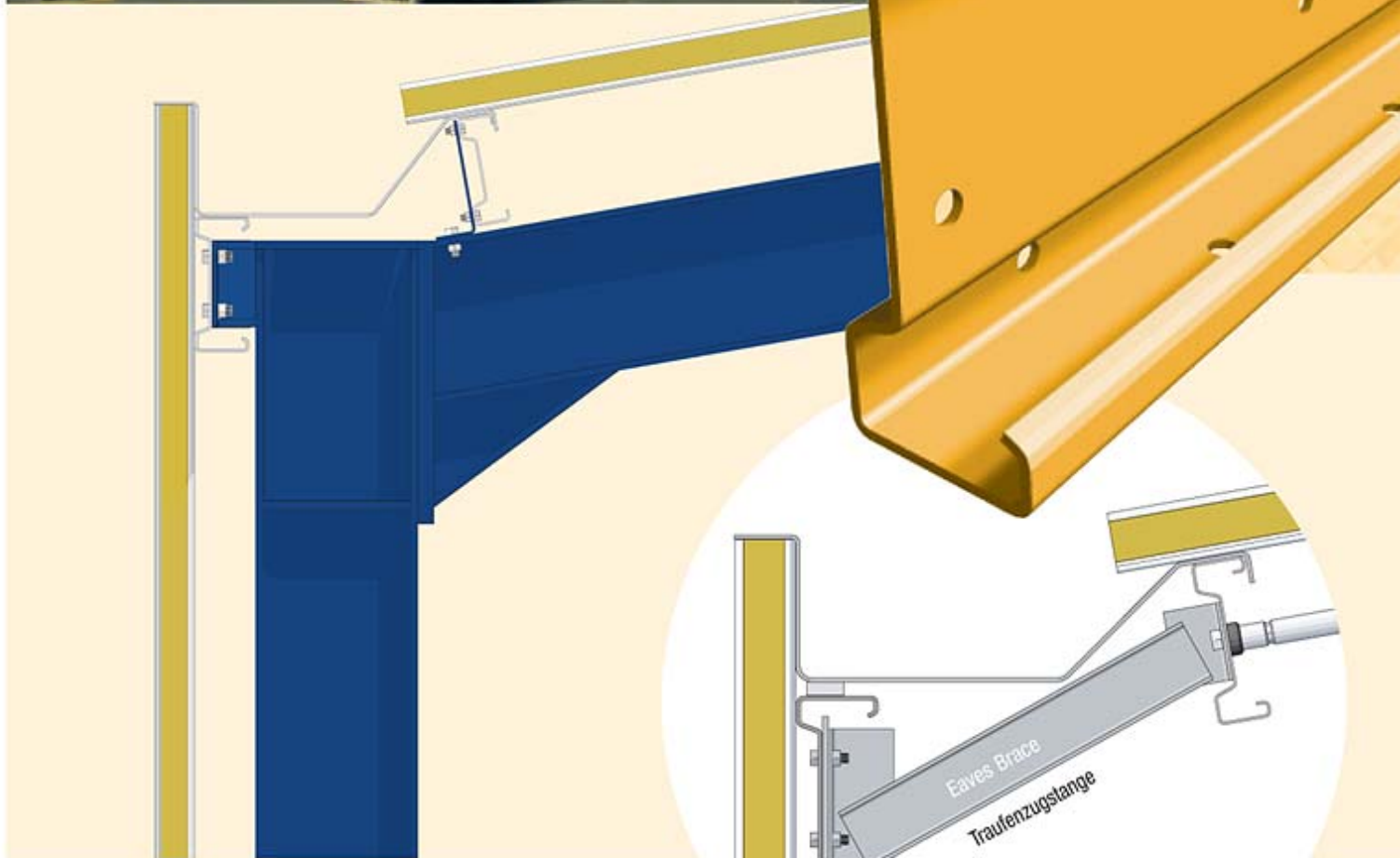


Sigma plus

Sigma plus																												
+250			S+300					S+350					S+400					S+450										
2,50	3,00	4,00	1,50	1,75	2,00	2,50	3,00	3,50	4,00	5,00	1,75	2,00	2,50	3,00	3,50	4,00	5,00	2,00	2,50	3,00	3,50	4,00	2,00	2,50	3,00	4,00	5,00	t
250						300							350						400						450			H
70						80							90						100						110			B
25						25				30			30						35						35			C
120						170							220						250						280			H _L
50						50							50						60						70			H _L
36,5						26,5							26,5						26,5						26,5			K
196						246							296						330						380			F
27						27							27						35						35			E
18						18							18						18						18			O
9,21	10,94	14,30	6,45	7,50	8,54	10,58	12,59	14,56	16,50	20,68	8,60	9,80	12,17	14,50	16,79	19,05	23,43	11,07	13,75	16,41	19,02	21,60	12,17	15,13	18,05	23,80	29,39	G

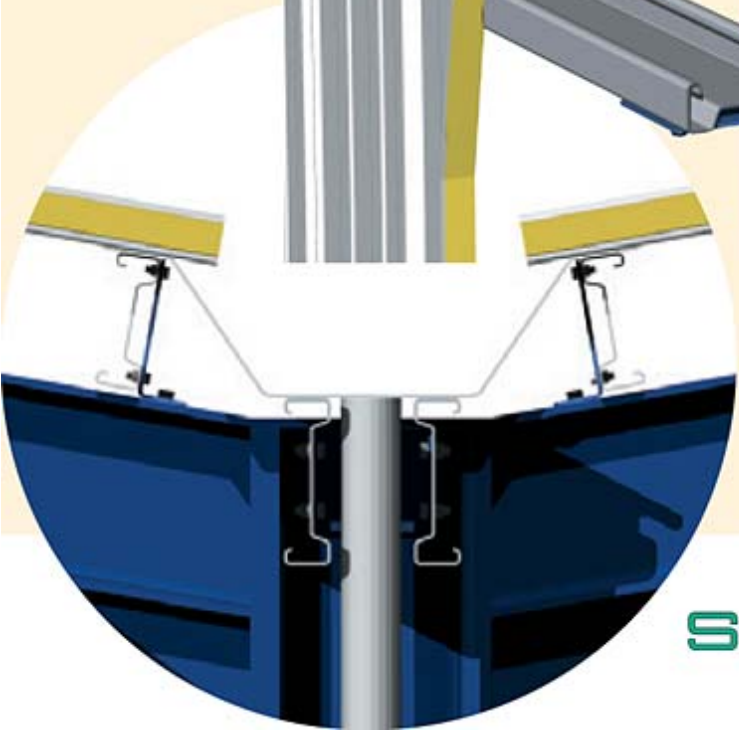
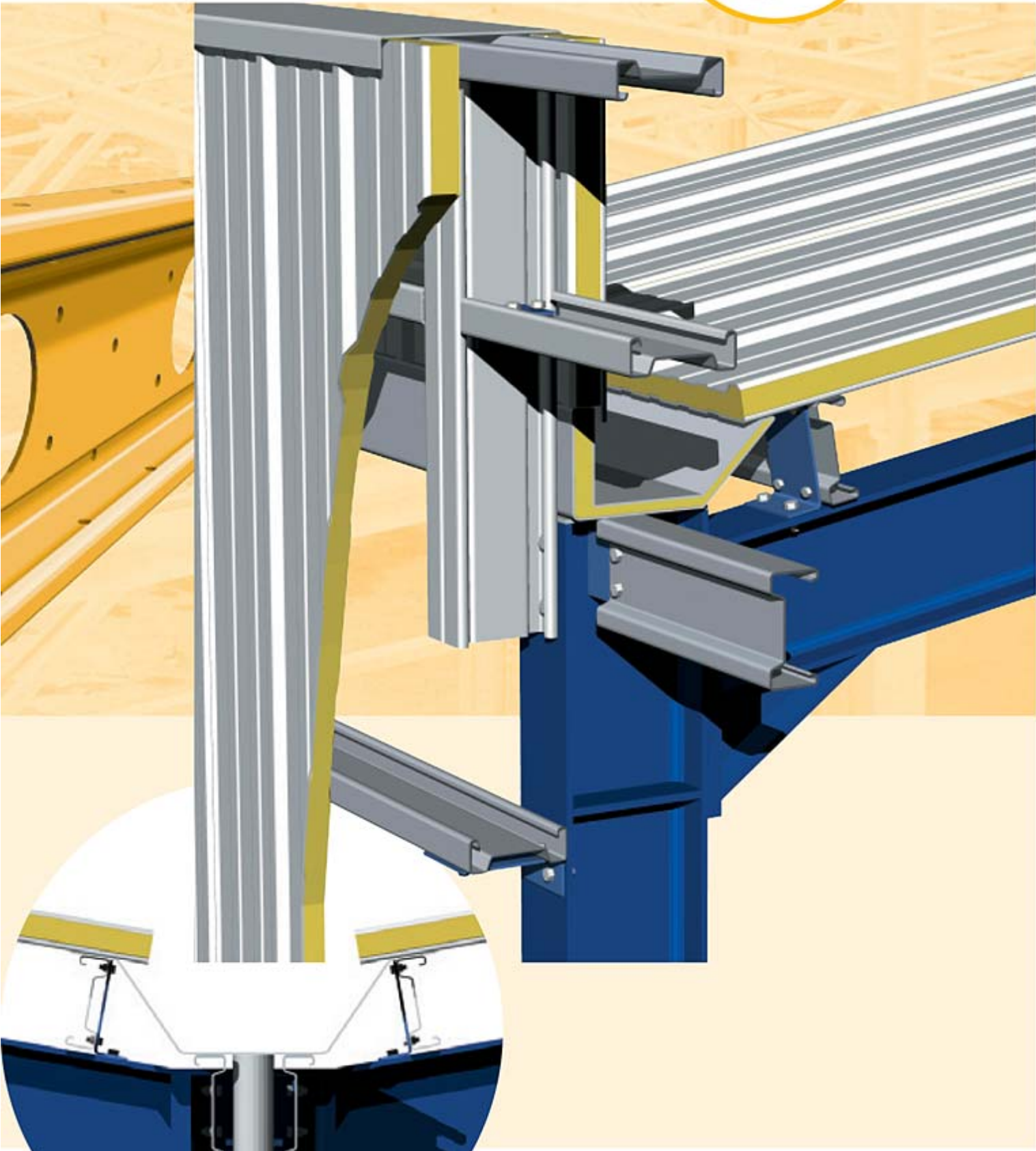
Neues und verbessertes Produktangebot, seit September 2008.
Kontaktieren Sie Sadef um auch die neuen Produktunterlagen 'Standard Bauprofile' zu erhalten oder download unter <http://www.voestalpine.com/sadef/de/site/downloads.html>

Sigma & Sigma-plus

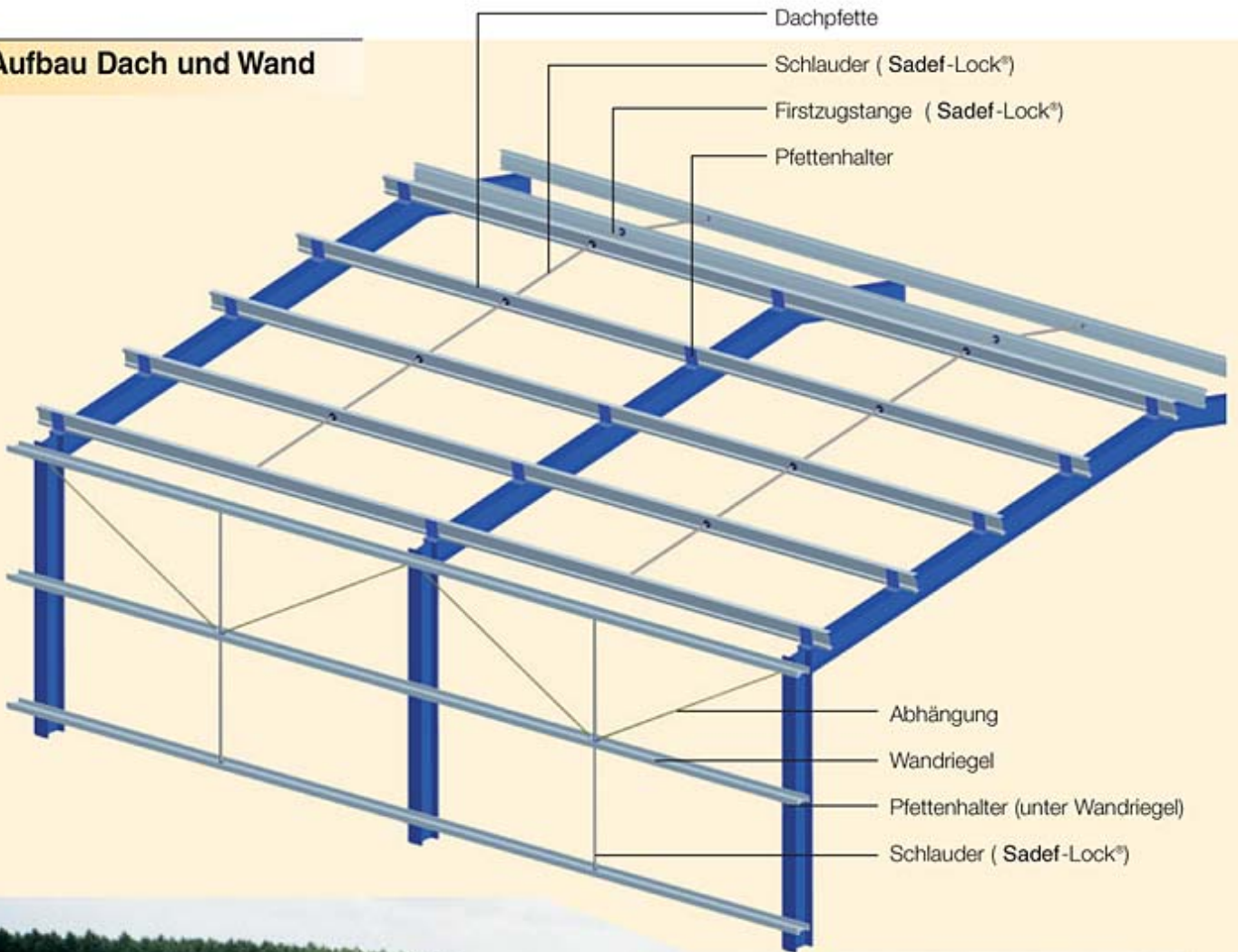




Σ & $\Sigma+$



Aufbau Dach und Wand

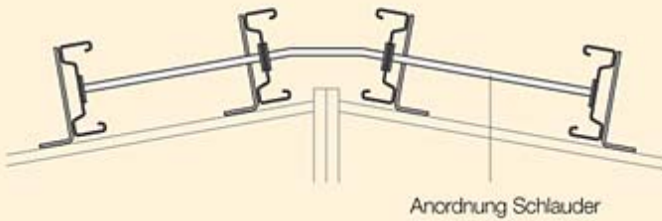




Σ & $\Sigma+$

Montage Pfetten

Satteldächer



Flache Dächer* und Zwischendecken

* Dachneigung nicht größer als 5%



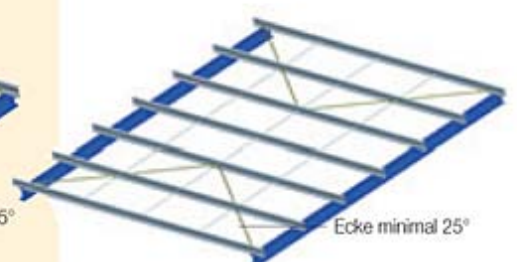
Montage Abhängungen



Eine Schlauder pro Feld in der Feldmitte.

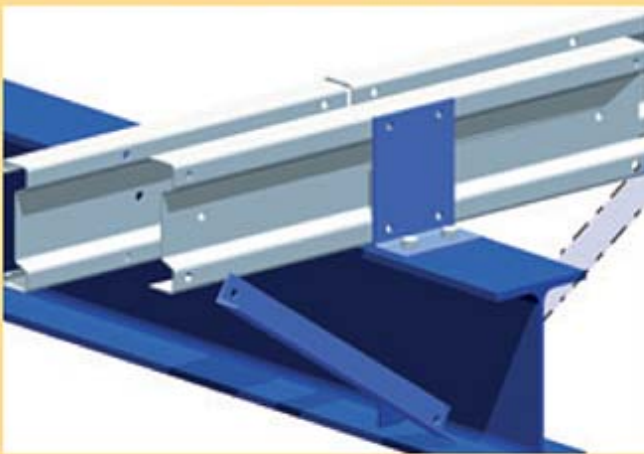


Zwei Schlaudern pro Feld auf 1/3 und 2/3 des Feldes.

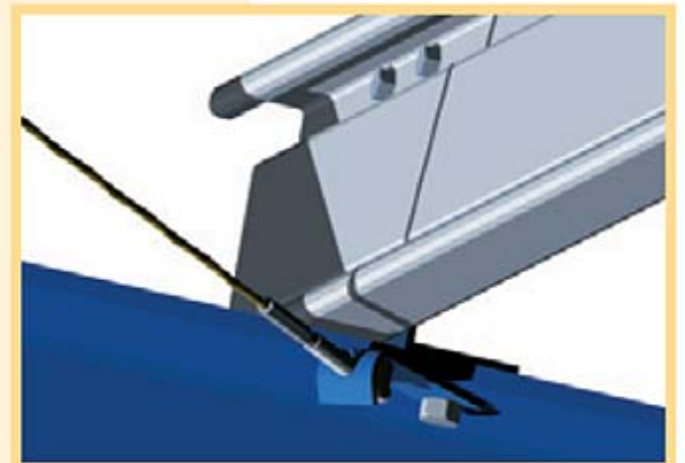


Drei Schlaudern pro Feld auf 1/4, 1/2 und 3/4 des Feldes.

Montage Kippversteifer



Kippversteifer hergestellt aus L- oder U-Profil werden überwiegend einzeln montiert. Doppelte Kippversteifer sollten nur auf Zug wirken (z.B. Flacheisen).



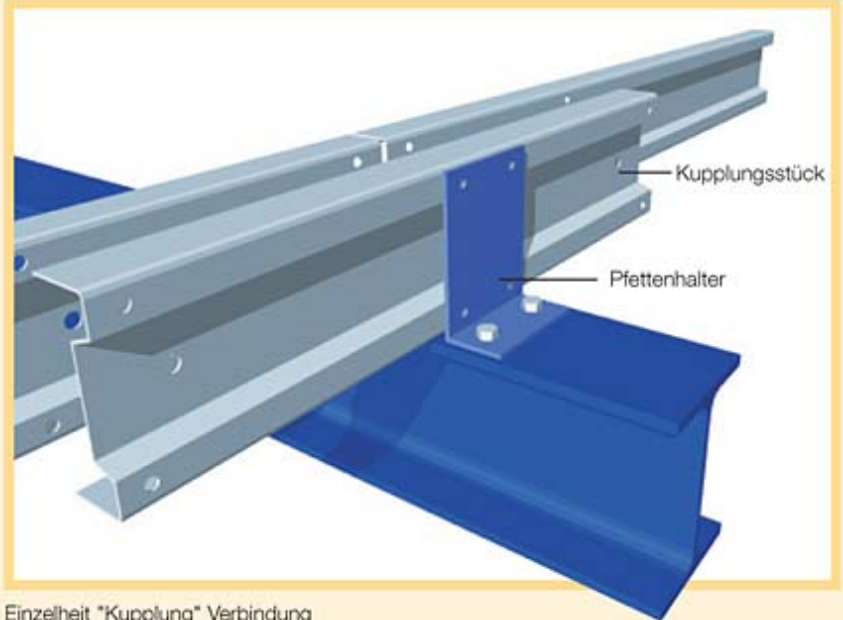
Befestigung der Abhängung direkt am Träger: Zur Vermeidung zusätzlicher Löcher können Abhängungen mit dem Bolzen der Verbindung Pfettenhalter-Binder (an der Unterseite des Oberflansches) befestigt werden.

Trägersysteme

Sadef Σ und $\Sigma+$ Profile werden als Einfeld-, Zweifeld- oder Durchlaufträger eingesetzt.

Das optimale Trägersystem bekommen Sie - abhängig von den gestellten Durchbiegungsansprüchen - mit Zweifeld- bzw. Durchlaufkupplungsträgern.

Unsere Ingenieure suchen gerne zusammen mit Ihnen die optimale Lösung.



Einzelheit "Kupplung" Verbindung

Zweifeldträgersystem



Zweifeldträger müssen wechselweise (versetzt) montiert werden, so dass die Belastung gleichmäßig über die Unterkonstruktion verteilt wird.



Mit einem Kupplungsstück können Einfeldträger mit Zweifeldträgern verbunden werden. So vermeiden Sie schwerere Endfelder



Bei größeren Spannweiten (>8m), bei denen Zweifeldträger wegen zu großen Transportlängen nicht mehr verwendet werden können, werden diese auf wechselweise angeordneten Stützen durch Einfeldträger mittels eines Kupplungsstückes montiert.

Durchlaufkupplungsträger



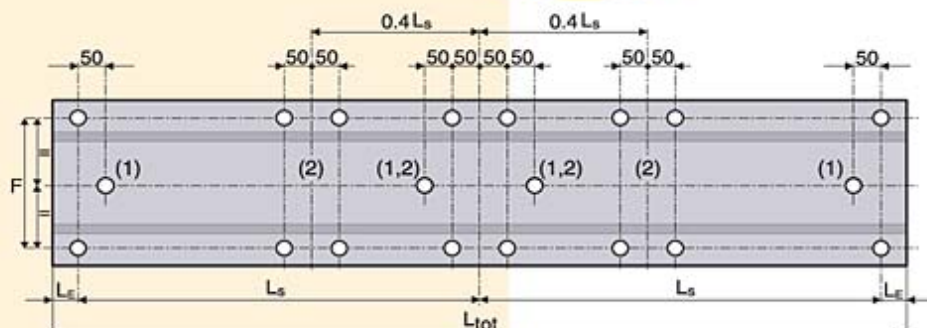
Bei großen Spannweiten ist ein Durchlaufkupplungsträger meistens die optimale Lösung. Falls nötig, können die Endfelder mit einem Profil größerer Wandstärke ausgestattet und/oder der erste und letzte Kupplungsträger versetzt montiert werden.

Kupplungsstücke

Kupplungsstücke werden aus kontinuierlich feuerverzinktem hochwertigem Stahlblech hergestellt (garantierte Fließgrenze bis 390 N/mm²).

Die Höhe und Lochdurchmesser werden auf die Höhe der Sadef Σ und Σ+ Profile abgestimmt. Sadef hat für jede Profilhöhe eine optimale Standardkupplungslänge ermittelt.

Kupplungsstücke werden montagefertig, zusammen mit den dazu gehörenden Sadef Σ und Σ+ Profilen, auf die Baustelle geliefert.



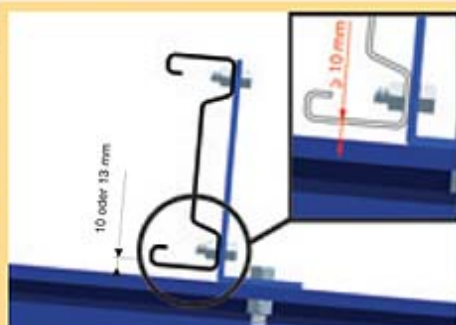
	Σ140	Σ170	Σ200	Σ+250	Σ+300	Σ+350
L_s (mm)	$L_s = (L_{tot} - 2 \times L_E) / 2$					
L_E (mm)	30	30	30	40	40	40
Ø (mm)	14	14	14	18	18	18

- (1) Lochungen in der Mitte des Stegs nur für eine Profilhöhe größer als 200 mm.
 (2) Löcher nur zu verwenden bei außermittig montierten Kupplungsstücken.

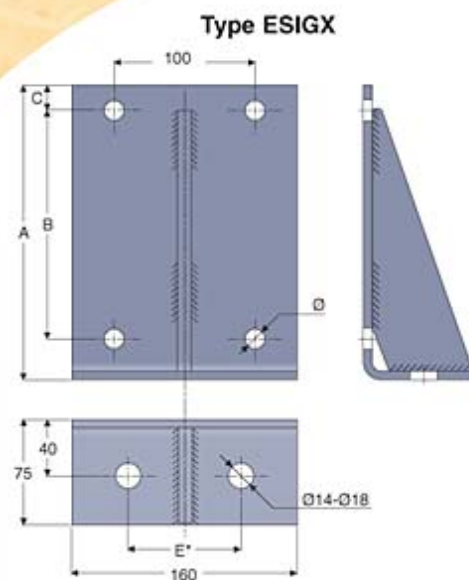
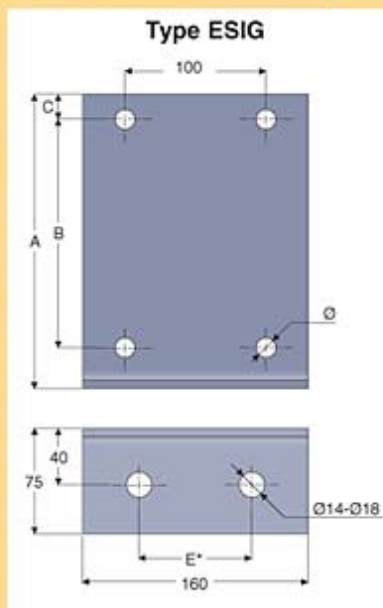
Pfettenhalter

Die Sadef Profile werden mittels Pfettenhaltern an der Unterkonstruktion befestigt. Die Profile werden an den Pfettenhaltern ca. 10 mm über der Unterkonstruktion frei aufgehängt. So werden evtl. Deformationen beim Durchbiegen der Profile durch die sog. "Schneidwirkung" vermieden. Pfettenhalter sind auch für die Übertragung der Dachscheibenkräfte zur Unterkonstruktion erforderlich. Die Sadef Standardpfettenhalter sind aus hochwertigem Stahlblech hergestellt (Fließgrenze bis 460 N/mm²) und feuerverzinkt. Geschweißte Pfettenhalter aus Blech UNP- oder T-Profil werden nicht von Sadef geliefert.

Section	A mm	B mm	C mm	Ø mm
Σ140	149	102	18	14
Σ170	179	132	18	14
Σ200	209	162	18	14
Σ+250	262	196	26	18
Σ+300	312	246	26	18
Σ+350	362	296	26	18



Zwischen den Sadef Σ und Σ+ Profilen und der Unterkonstruktion muss genügend "Luft" vorgesehen werden (Standard 10 mm für Profilhöhe bis 250 mm, 13 mm für höhere Profile).

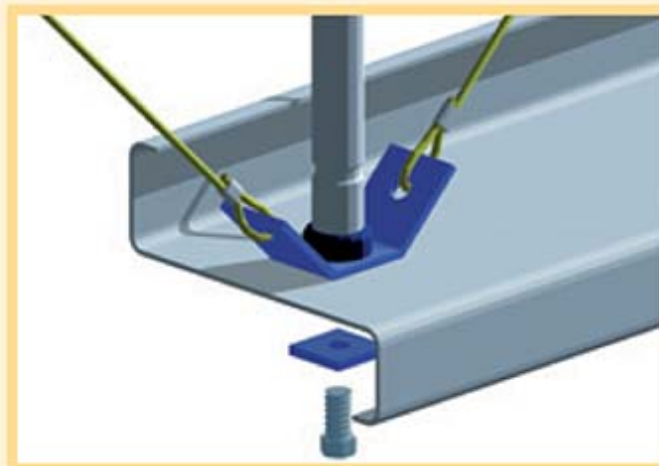


E*: Dieses Mass kann zwischen 50 und 100 mm variieren (Standard 70 mm, DM 18)

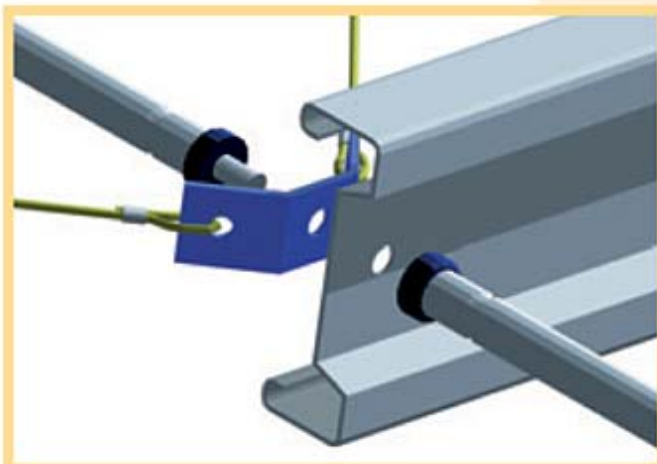
Abhängungen



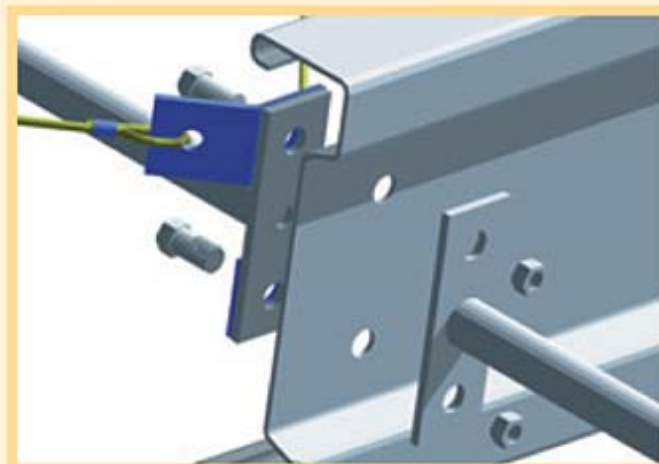
Abhängung mit Spanmöglichkeiten (in einzelner und doppelter Ausführung vorhanden)



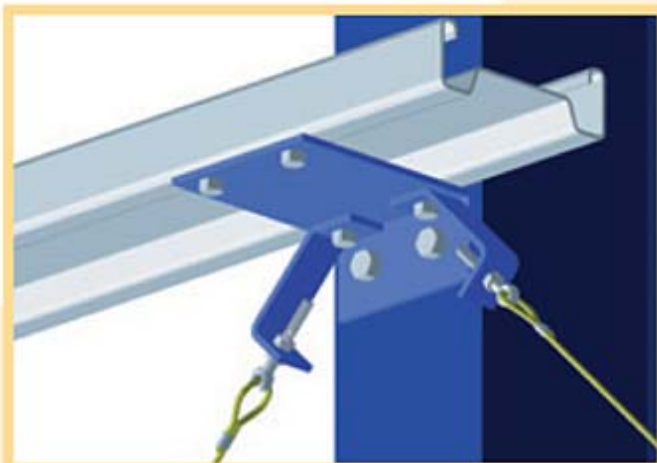
Montageeinzelheit Wandriegel - Sadeef -Lock® - Abhängung (doppelt)



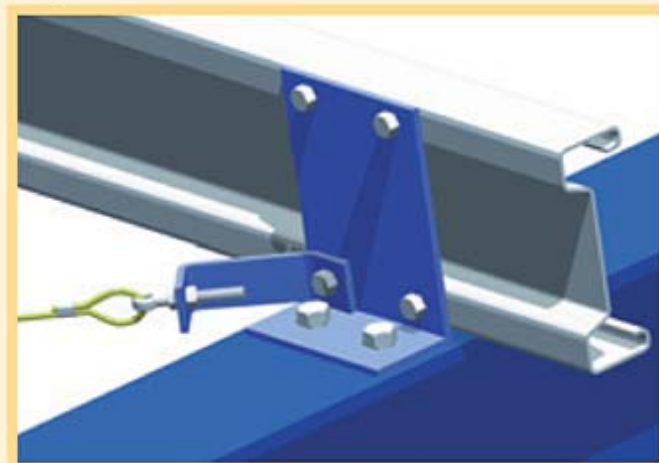
Montageeinzelheit Dachpfette - Sadeef -Lock® - Abhängung



Montageeinzelheit Dachpfette - Bolzenschlauder - Abhängung



Montageeinzelheit Wandriegel - Pfettenhalter - Abhängung



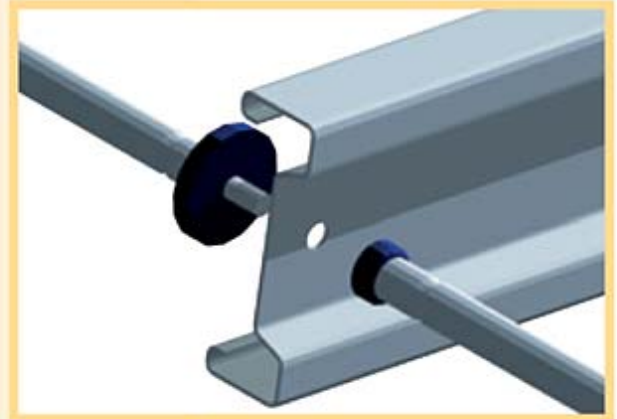
Montageeinzelheit Dachpfette - Pfettenhalter - Abhängung

Schlauder

Sadef-Lock®



Sadef -Lock® patentiertes System: Standard-schlauder für Profilhöhe bis zu 250 mm

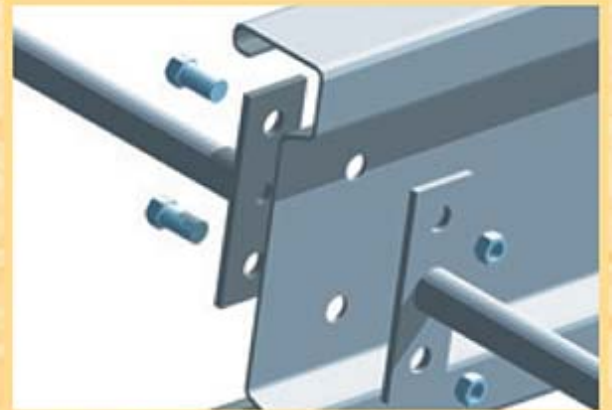


Montageeinzelheit Sadef -Lock®.

Bolzenschlauder



Bolzenschlauder: Standardschlauder für Profilhöhe größer als 250 mm.



Montageeinzelheit Bolzenschlauder

Firstzugstangen

Sadef-Lock® Firstzugstange



Sadef -Lock® Firstzugstange: Standardfirstzugstange für Profilhöhe bis zu 250 mm.

Bolzenfirstzugstange



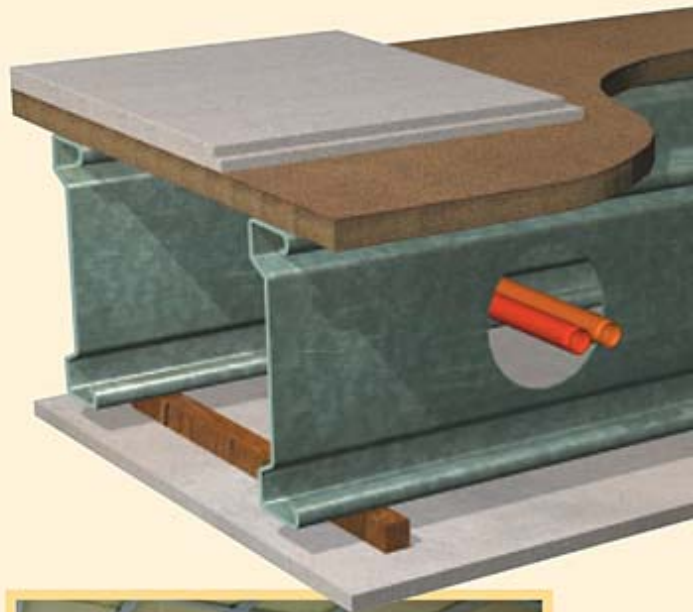
Bolzenfirstzugstange: Standardfirstzugstange für Profilhöhe größer als 250 mm.

Möglichkeiten

Sadef Σ und $\Sigma+$ Bühnenträger eignen sich für Deckensysteme mit den üblichen Belegungen (Holz, Stahlblech usw.).

Wegen der erforderlichen Seitensteifigkeit sollten mindestens 3 Schrauben / Lfm. vorgesehen werden.

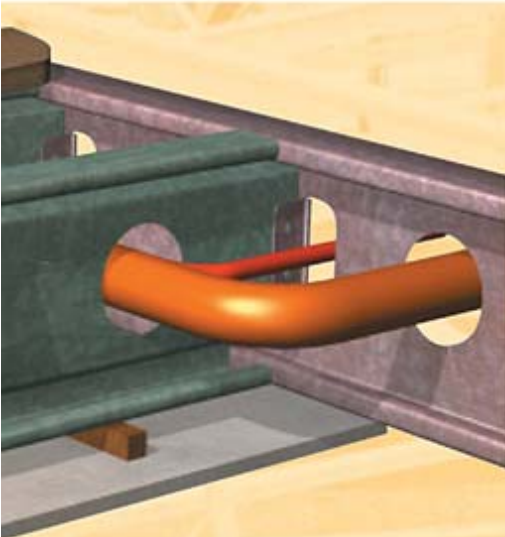
Unsere Ingenieure suchen gerne zusammen mit Ihnen die optimale Lösung.



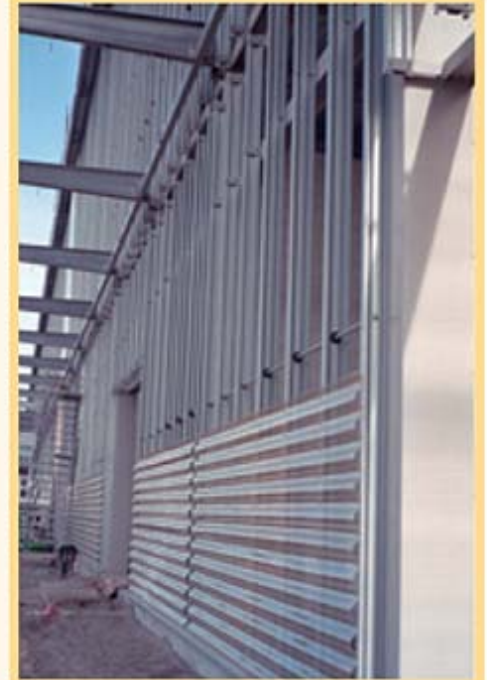
Sadef Σ und $\Sigma+$ Bühnenträger können optional mit einer speziellen Auskinkung (**Autonotch**) ausgestattet werden, um die Verbindung mit den Hauptträgern kompakter und einfacher zu machen. Weitere Einzelheiten finden Sie in unserer Broschüre "**Schnellbausysteme für Decken**".



Σ & $\Sigma+$



Duplex lackierte Kaltprofile verwendet als Sonnenschutzlamellen.



Wandriegel vertikal montiert zur Aufnahme horizontaler Wandbekleidungen.

DACHPFETTEN

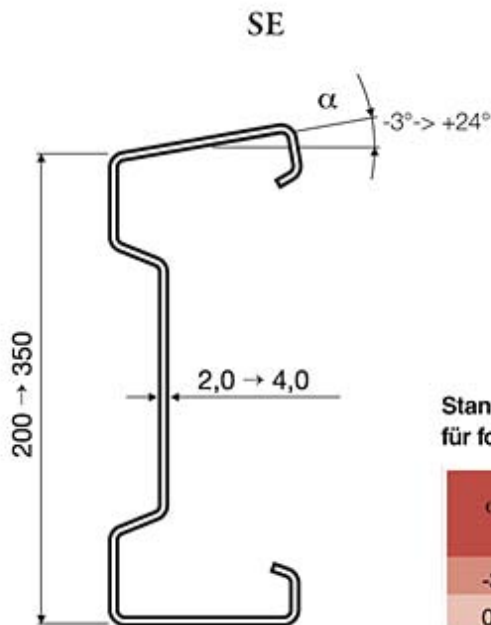


Kaltprofilpfetten und Abhängungen auf Betonunterkonstruktion.

Umschreibung

Mit dem SadeF SE-Profil können Dachpfetten und Wandriegel im Bereich der Traufe durch ein steifes Profil ersetzt werden. Am Profil kann eine Dachrinne aufgehängt werden. Auf Grund der funktionellen Formgebung ist das SadeF SE-Profil anwendbar für Dachneigungen bis 24°.

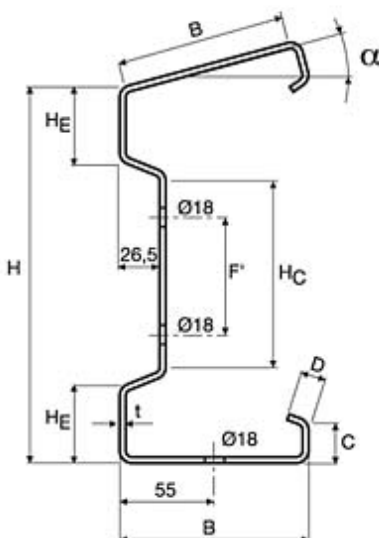
Die Profile werden häufig als Einfeld- oder Zweifeldträger angewandt. In Funktion von Belastung und Spannweite ermitteln unsere Ingenieure gerne das Profil, welches für Sie die optimale Lösung darstellt.



Standardwinkel α geeignet für folgende Dachneigungen

α	Dachneigung von - bis
-3	(-5)° - (-2)°
0°	(-1)° - 1°
3°	2° - 4°
6°	5° - 8°
10°	9° - 12°
15°	13° - 17°
20°	18° - 22°

Standardreihe



Profil	SE200	SE250	SE330	
t	2,00	2,50	3,00	t
H	200	250	330	H
B	100	100	100	B
C	25	30	30	C
H _c	100	120	200	H _c
H _v	36	50	50	H _v
D	14	14,5	15	D
F'	60	60	130	F'
O	18	18	18	O
(kg/m)	G 7,6	G 10,6	G 14,5	G

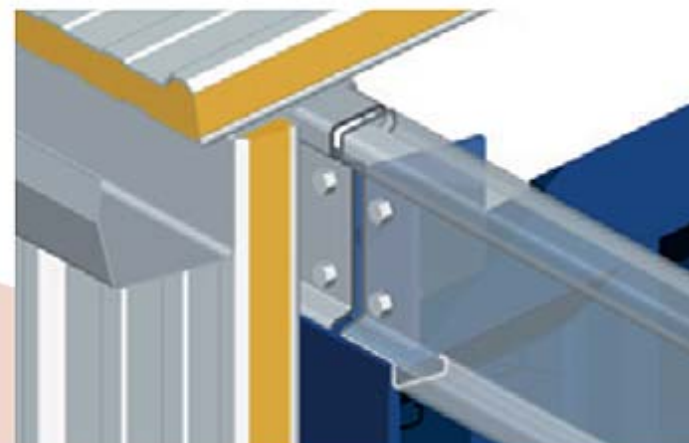
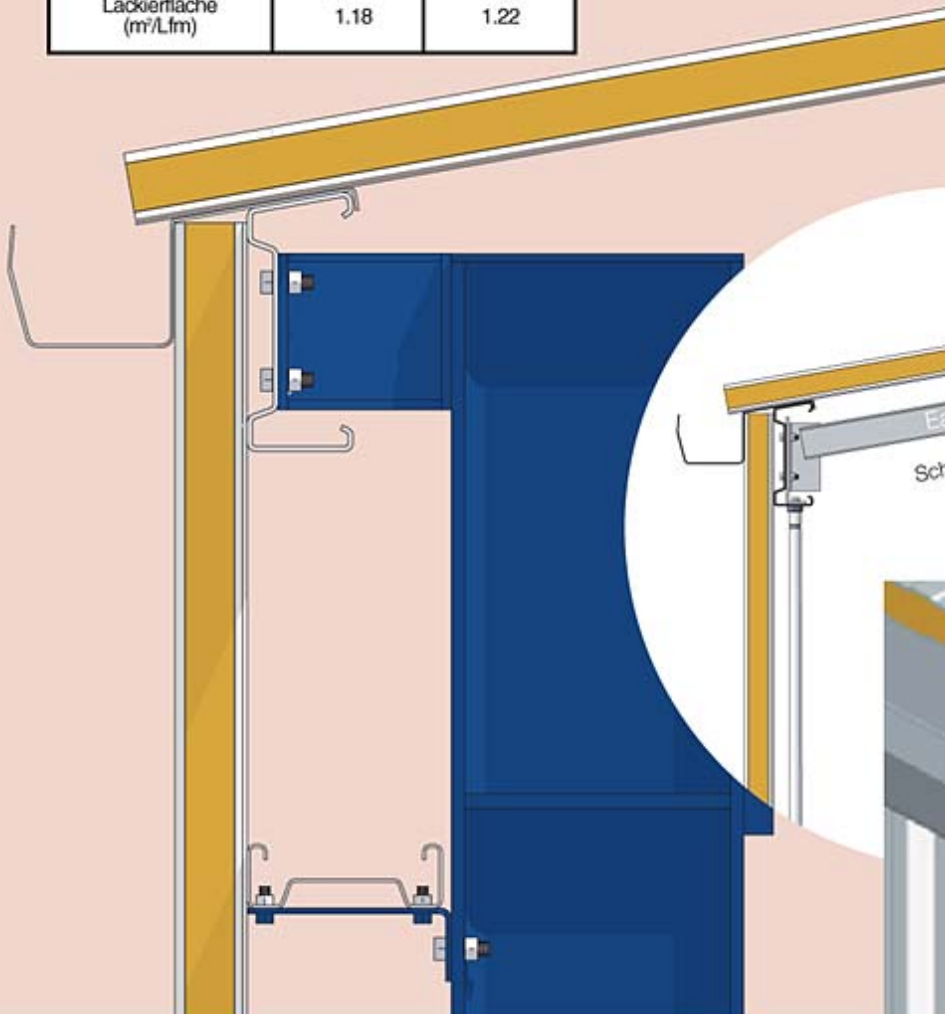
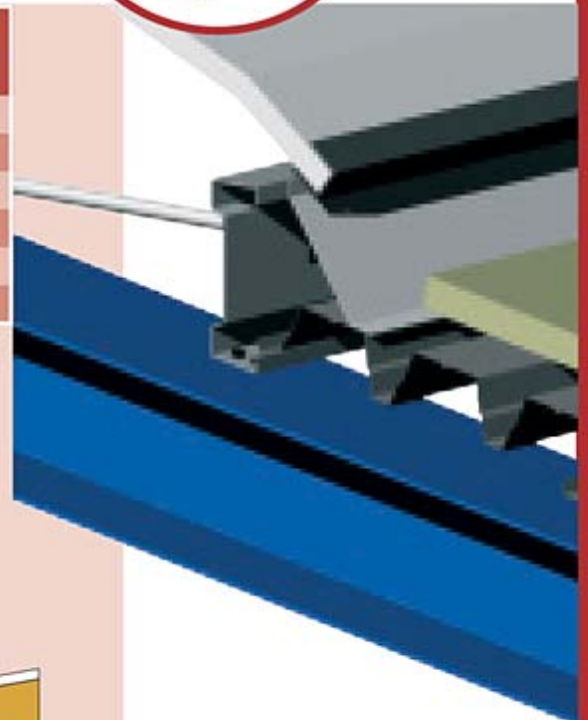
Neues und verbessertes Produktangebot, seit September 2008. Kontaktieren Sie SadeF um auch die neuen Produktunterlagen 'Standard Bauprofile' zu erhalten oder download unter <http://www.voestalpine.com/sadef/de/site/downloads.html>

Kontinuierlich feuerverzinktes Stahlblech (Z275) gemäß EN10147, Standardstahlgüten: S250GD ($f_{yb} = 250 \text{ N/mm}^2$), und S390GD ($f_{yb} = 390 \text{ N/mm}^2$). Sonstige Stahlgüten und/oder Zinkschichtdicken auf Anfrage.



	Profil	SE300	SE350
Abmessungen (mm)	t	3	3
	H	300	350
	H _C	170	220
	H _E	50	50
	B	100	90
	C	30	30
	D	15	15
	F	100	150
	Ø	18	18
Bruttocharakteristiken	G (kg/m)	13.8	14.5
	A (cm ²)	17.48	18.36
	I _y (cm ⁴)	2328	3189
	W _y (cm ³)	155	182
	I _z (cm ⁴)	175	133
	W _z (cm ³)	28.3	24.0
Lackierfläche (m ² /Lfm)		1.18	1.22

α	Dachneigung von - bis
0°	(-1)° - 1°
3°	2° - 4°
6°	5° - 8°
10°	9° - 12°
15°	13° - 17°
20°	18° - 22°



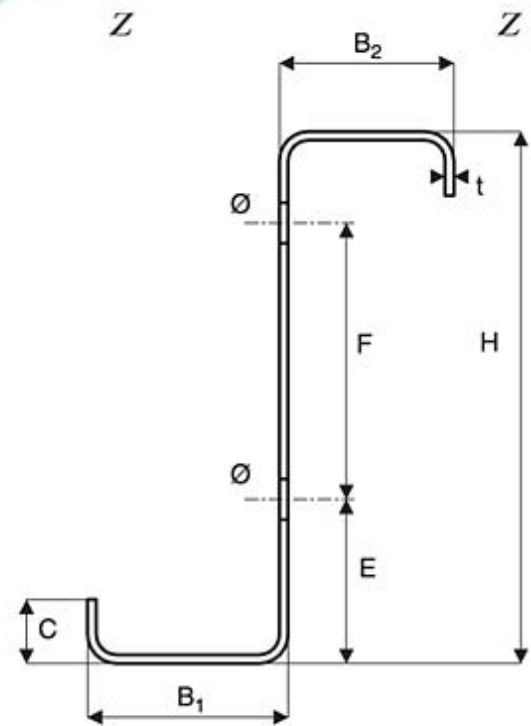
Umschreibung

Kaltgewalzte Sadef Z-Profile werden aus kontinuierlich feuerverzinktem Stahlblech hergestellt. Sie werden auf den modernsten Walzanlagen produziert und erfüllen die höchsten Qualitätsansprüche.

Sadef bietet eine breite Palette Z-Profile für Spannweiten bis 18 m. Die Profile können auf nahezu allen Unterkonstruktionen eingesetzt werden.

Die Flansche der Sadef Z-Profile sind ungleich breit, damit die Profile mittels einer Überlappung an der Mittelstütze eines durchlaufenden Überlappungsträgers ineinander gelegt werden können. Die Sadef Z-Profile, eingesetzt als kontinuierlicher Überlappungsträger, und aus hochwertigen Stahlsorten gefertigt – garantierte Fließgrenze bis 390 N/mm² – ergeben optimale Steifigkeit und Festigkeit im Verhältnis zum Gewicht. Sadef Z-Trägerprofile erreichen im Vergleich zu warmgewalzten I-Profilen eine Gewichtsersparnis von bis zu 60%.

Minimale Profillänge: 500 mm.



Standardreihe

Profil	Z180					Z200					Z250					Z300					Z350								
t	1,25	1,50	1,75	2,00	2,50	1,50	1,75	2,00	2,50	3,00	4,00	1,50	1,75	2,00	2,50	3,00	3,50	4,00	2,00	2,50	3,00	3,50	4,00	5,00	2,00	2,50	3,00	3,50	
H	180	180	180	181	182	202	202	202	203	203	204	251	250	250	251	252	253	253	300	300	301	301	302	304	350	350	351	35	
B1	65	65	65	65	66	70	70	71	72	72	73	77	77	77	78	78	78,5	79	94	94	95	95	96	103	94	94	95	95	
B2	59	59	59	59	60	59	59	60	61	62	63	67	67	67	68	69	69,5	70	86	86	87	87	88	88	86	86	87	87	
C	21	21	21	21	21	21	21	21	21	21	21	22	22	22	22	22	22	22	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	
E	49,5	50	50	50,5	51,5	52	52	52	53	53	54	51,5	51,5	51,5	52	52,5	53,5	53,5	56	56,5	56,5	57	57,5	58	56	56,5	57	57,5	
F	81,5					100					150					190					240								
Ø	14					14					18					18					18								
(kg/m)	G	3,22	3,85	4,47	5,1	6,38	4,18	4,86	5,56	6,96	8,3	11,04	4,95	5,73	6,53	8,16	9,77	11,46	12,93	8,2	10,2	12,22	14,18	16,18	20,32	8,98	11,18	13,4	15,5

Neues und verbessertes Produktangebot, seit September 2008.
 Kontaktieren Sie Sadef um auch die neuen Produktunterlagen 'Standard Bauprofile' zu erhalten oder download unter <http://www.voestalpine.com/sadef/de/site/downloads.html>

Kontinuierlich feuerverzinktes Stahlblech (Z275) gemäß EN10147, Standardstahlgüten: S250GD ($f_{yb} = 250 \text{ N/mm}^2$), und S390GD ($f_{yb} = 390 \text{ N/mm}^2$). Sonstige Stahlgüten und/oder Zinkschichtdicken auf Anfrage.

Vorteile

- **Optimale Profilform:** Große Steifigkeit und Festigkeit im Verhältnis zum Gewicht.
- **Gewichtersparnis:** Einfacher manuell zu bewegen als warmgewalzte Profile.
- **Maßgeschneiderte Lochung:** Nahezu unbeschränkte Lochungsmöglichkeiten bieten flexible Befestigungsmöglichkeiten, ohne dass zusätzliche Löcher gebohrt werden müssen.
- **Pre-engineered:** Zusammen mit dem speziell entworfenen Zubehör (Pfettenhalter, Schlauder, Abhängung u.ä.) bietet SadeF Komplettlösungen für Dachpfetten, Wandriegel, usw.
- **Duplex-Beschichtung:** SadeF kann die verzinkten Profile inkl. Zubehör im eigenen Haus mit Epoxy oder Polyester in allen RAL-Farben pulverbeschichten.
Hierdurch entsteht eine optisch ansprechende und sehr dauerhafte Oberfläche.
Weitere Auskünfte bezüglich Abmessungen, Preisen und Lieferfristen erteilen Ihnen gerne unsere Ingenieure.
- **Fachkundige Verpackung und deutliche Kennzeichnung:** Einfachere und schnellere Verarbeitung auf der Baustelle. Kleineres Transportvolumen durch Ineinanderstapelung, damit Vorteile bei Exportprojekten. Abhängig vom Transportmittel gibt es verschiedene Verpackungstypen.



Kompakte Verpackung: exportfreundlich.

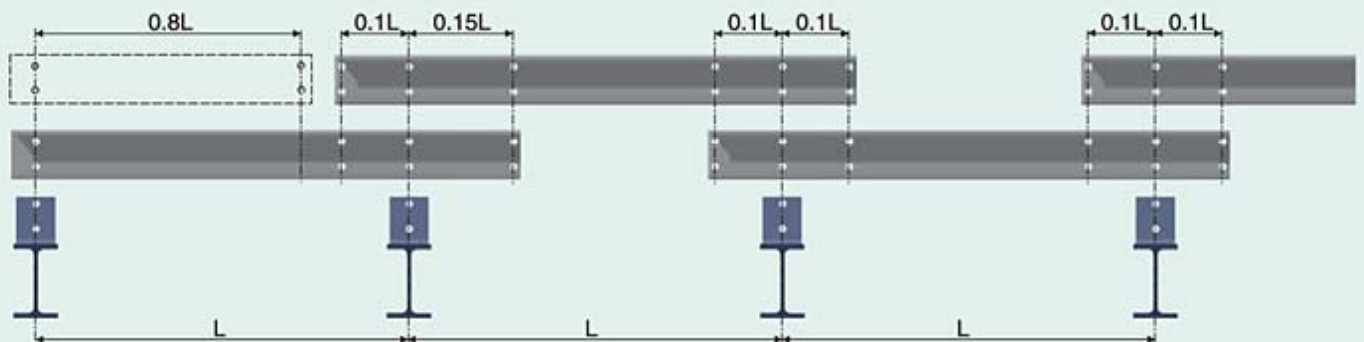
Z375							
	4,00	2,00	2,50	3,00	4,00	5,00	t
h	352	375	375	376	377	379	H
b	96	94	94	95	96	103	B1
e	88	86	86	87	88	88	B2
f	30	30	30	30	30	28	C
g	58	56	56,5	57	57,5	59	E
	265						F
	18						O
W	17,75	9,38	11,66	13,99	18,54	23,11	G

* Nur in Stahlgüte S250GD.

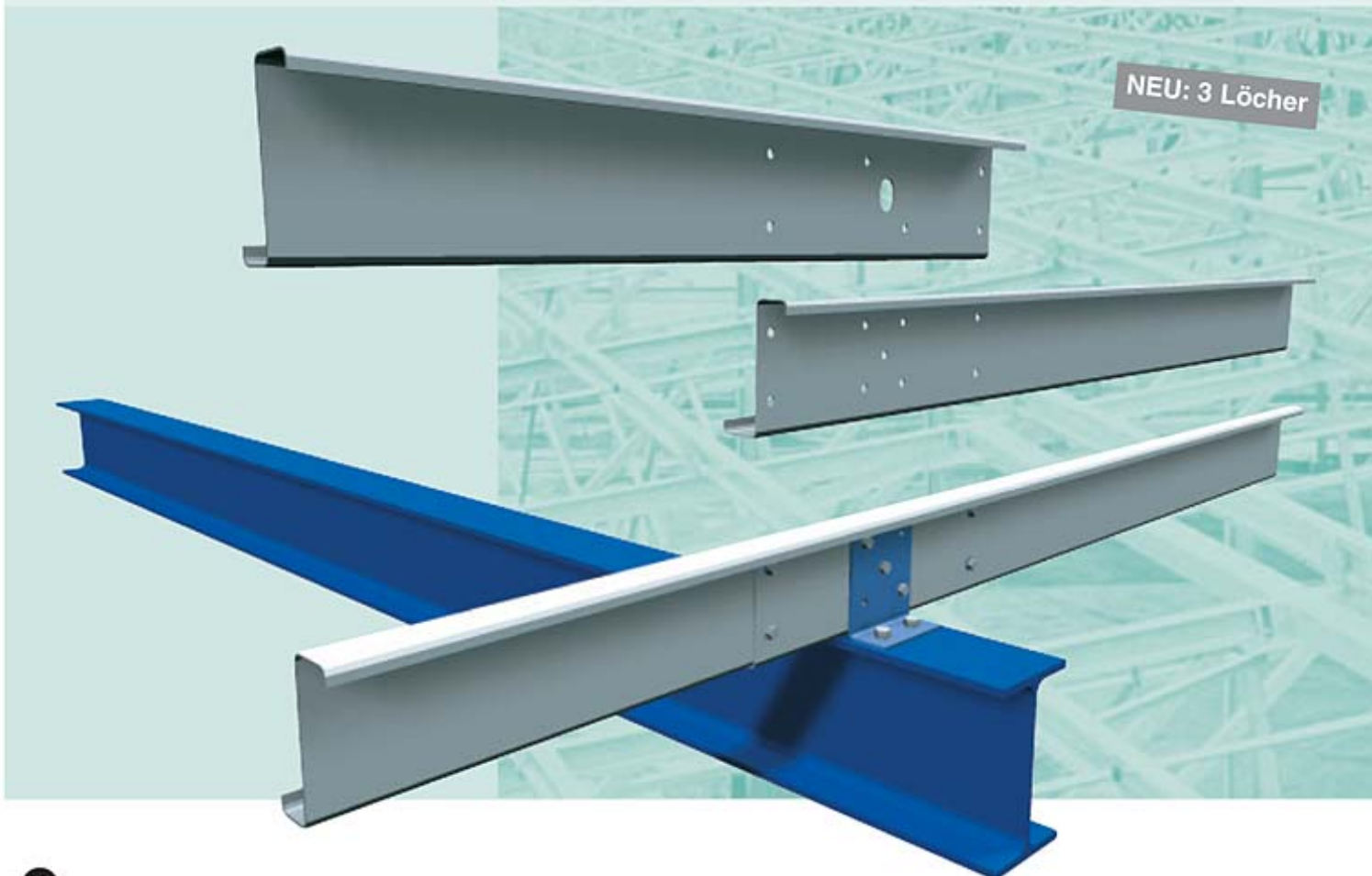
Trägersysteme

Sadef Z-Profile werden als Einfeld-, Zweifeld- oder Durchlaufträger eingesetzt. Das optimale Trägersystem ist in den meisten Fällen ein Durchlaufträger mit Überlappung.

Durch einen Unterschied in der Flanschbreite ist es möglich Sadef Z-Profile auf einem Auflagerpunkt zu überlappen, um so einen kontinuierlichen Träger über verschiedene Felder zu bekommen. Ein zusätzlicher Vorteil hierbei ist, dass sich auf den Auflagerpunkten mit der höchsten Belastung ein Doppelprofil befindet. Das Material ist hierdurch optimal eingesetzt. Unsere Ingenieure ermitteln gerne für Ihre Anwendung das beste System.

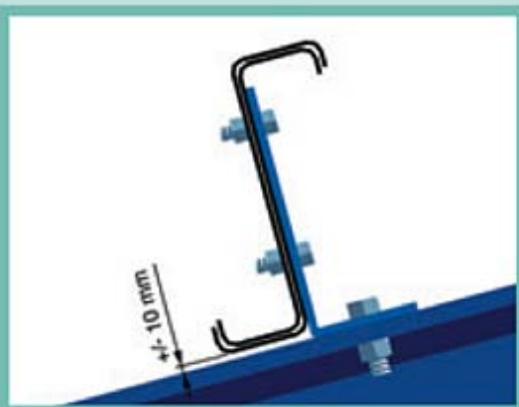
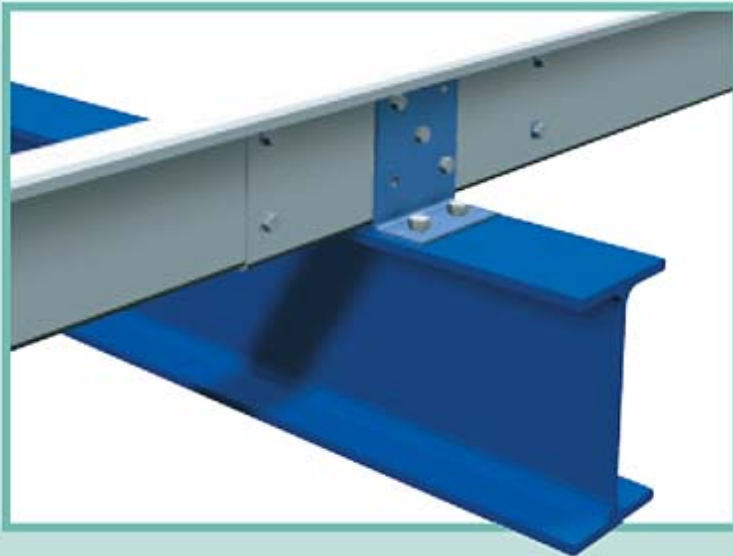


Bei der Optimierung des Trägersystems gibt es verschiedene Möglichkeiten: Anpassen der Überlappungslänge (zwischen 5 und 15% der Spannweite), Endfelder in einer größeren Wandstärke und/oder doppelt ausführbar.



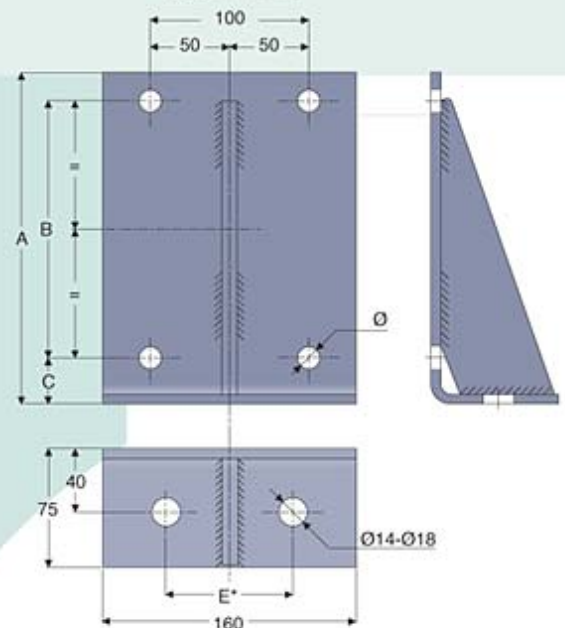
Pfettenhalter

Die SadeF Profile werden mit Hilfe von Pfettenhaltern an der Unterkonstruktion befestigt. Sie werden an den Pfettenhaltern, ca. 10 mm über der Unterkonstruktion, frei aufgehängt. So werden eventuelle Deformationen beim Durchbiegen der Profile durch die sog. Schneidwirkung vermieden. Pfettenhalter sind auch zur Übertragung der Dachschubkräfte auf die Unterkonstruktion erforderlich. Die SadeF Standardpfettenhalter sind aus hochwertigem Stahlblech hergestellt und feuerverzinkt.

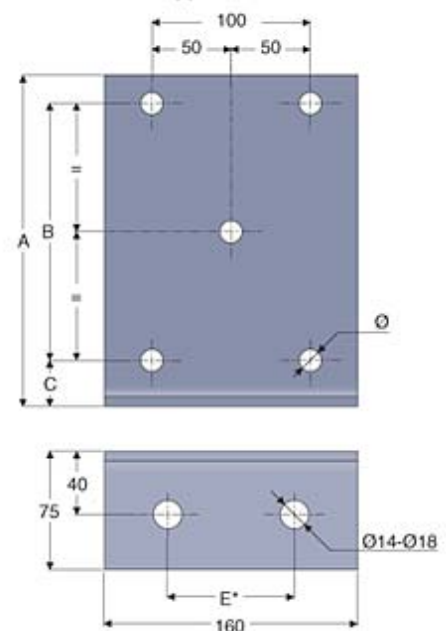


Zwischen den SadeF Z-Profilen und der Unterkonstruktion muss genügend "Luft" vorgesehen werden (ca. +/- 10 mm).

Type EZEDX



Type EZED



E*: Dieses Maß kann zwischen 50 und 100 mm variieren (Standard 70 mm, Ø 18).

Section	A mm	B mm	C mm	Ø mm
Z180	176	81.5	60	14
Z200	195	100	60	14
Z250	245	150	60	18
Z300	285	190	60	18
Z350	335	240	65	18

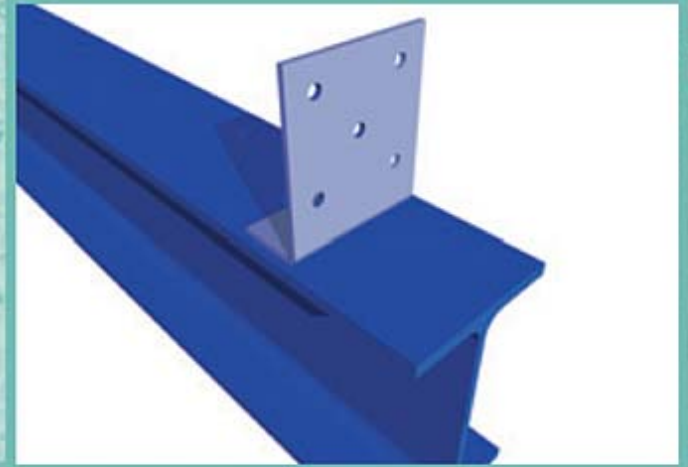
Montagefreundlich - schneller - sicherer

QA-Schnellmontagesystem

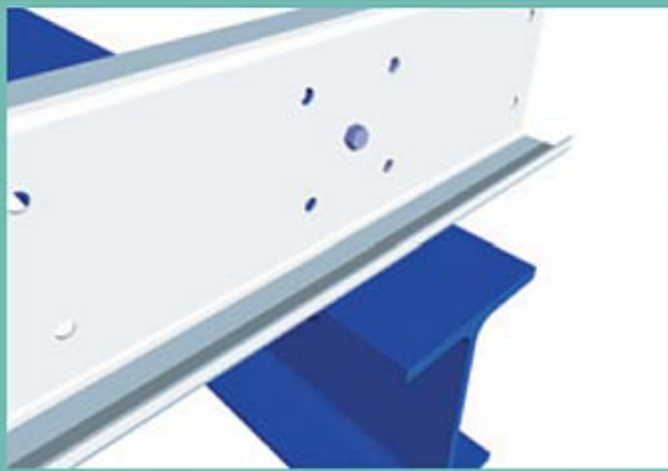
Um eine schnelle und sichere Montage eines Überlappungsträgers realisieren zu können hat SadeF das "QA-System" (Quick-Assembly-System) entwickelt. Dank der besonderen QA-Lochung lassen sich die Montagezeiten verringern.

Die SadeF Z-Profile werden separat montiert, wodurch die Montage einfacher und sicherer ist.

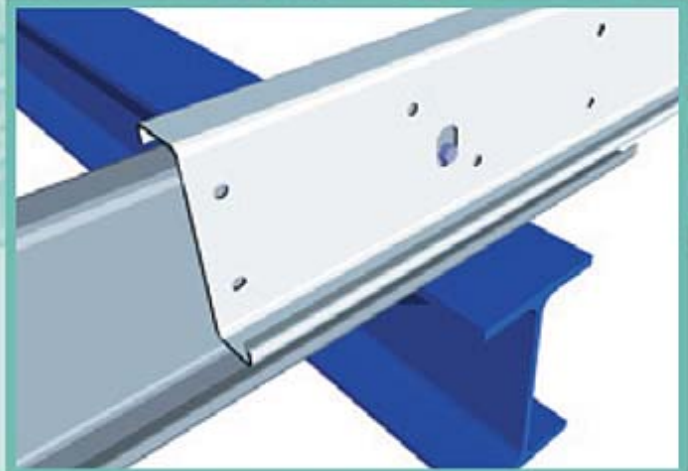
Für weitere Auskünfte über dieses einmalige Montagesystem stehen Ihnen unsere Ingenieure immer gerne zur Verfügung.



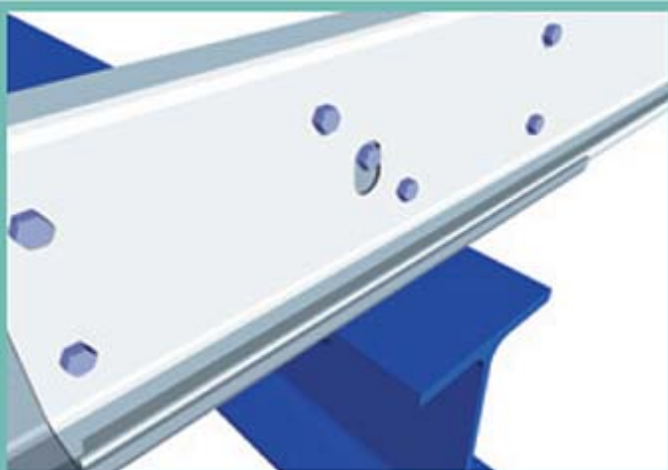
Für das "QA-System" entwickelte SadeF einen neuen Standardpfettenhalter, ausgestattet mit 5 Löchern im vertikalen Teil (siehe Seite 23).



Einzelheit A: Im Feld, in dem die Montage beginnt, und in jedem darauffolgenden zweiten Feld werden die Z-Profile - mit dem großen Flansch untenliegend - mit einem Bolzen im mittleren Loch befestigt.



Danach werden die Z-Profile - mit dem kleinen Flansch untenliegend - in den dazwischen liegenden Feldern montiert. Durch die spezielle Lochung in diesen Z-Profilen kann die Überlappung realisiert werden, ohne daß der bereits montierte Bolzen gelöst werden muß.

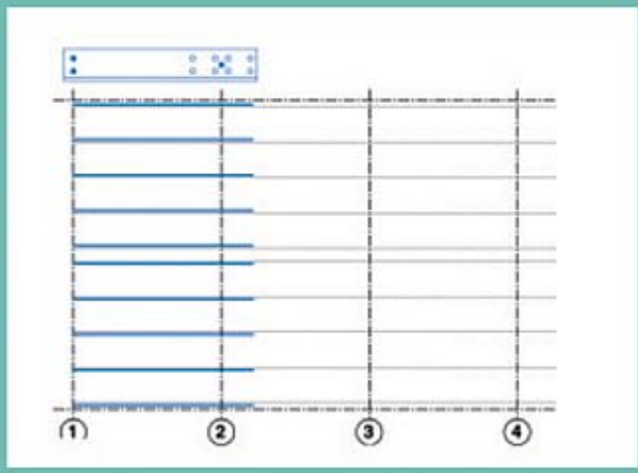


Einzelheit B: Die Überlappung wird mit jeweils zwei Bolzen an beiden Enden der Überlappung vollendet. Abhängig von den Berechnungen werden im Bereich der Pfettenhalter noch 2 oder 4 zusätzliche Bolzen montiert.

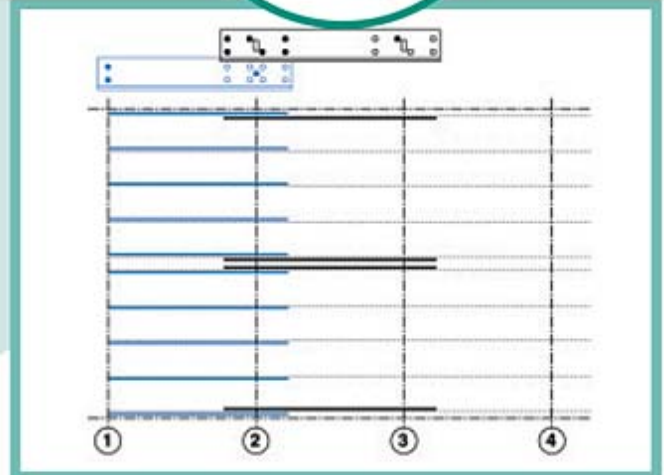


Das "QA-System" kann auch sinnvoll angewandt werden, wenn die Z-Profile auf Bodenniveau mit zwei Dachbindern, gemäß Einzelheit A, vormontiert werden. Das Dach wird vollendet gemäß Einzelheit B.

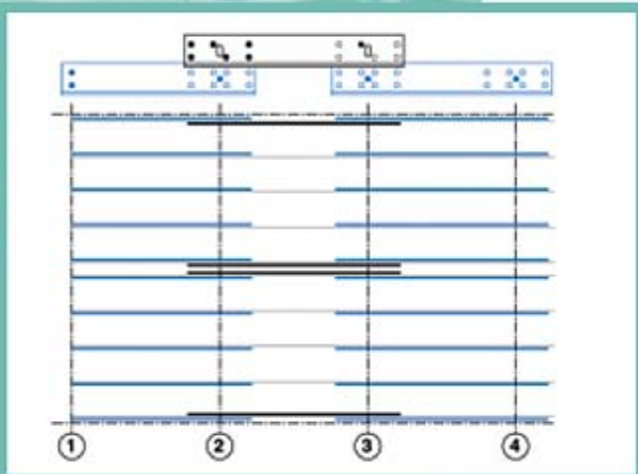
Beispiel: Montagestart im ersten Feld



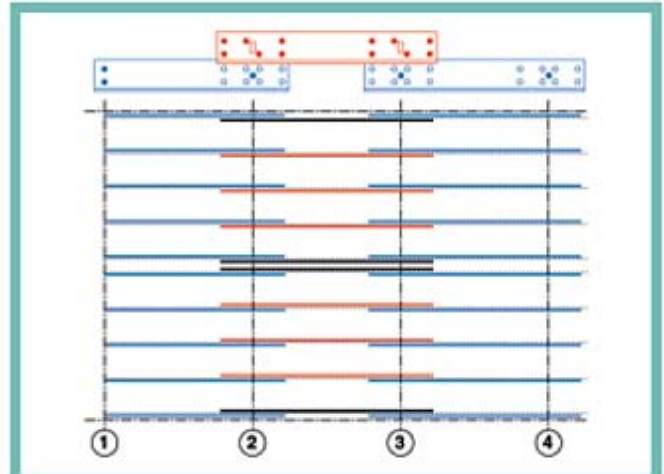
Schritt 1: Die Z-Profile werden mit dem großen Flansch untenliegend auf Achse 1 montiert und mit einem Bolzen im mittleren Loch gemäß Einzelheit A auf Achse 2 montiert.



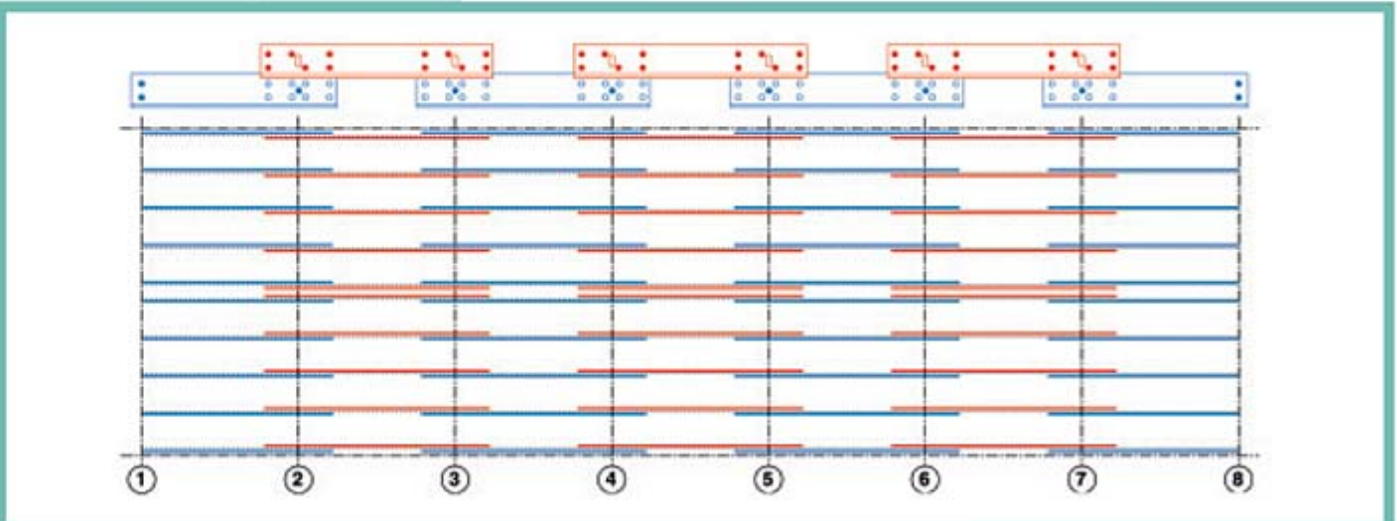
Schritt 2 (optional): Wenn Z-Profile erforderlich sind um den Spalt auf Achse 3 zu stützen, werden diese vollständig auf Achse 2 und mit einem Bolzen auf Achse 3 montiert.



Schritt 3: Die Z-Profile von Feld 3 werden mit dem großen Flansch untenliegend mit einem Bolzen im mittleren Loch gemäß Einzelheit A auf den Achsen 3 und 4 montiert.



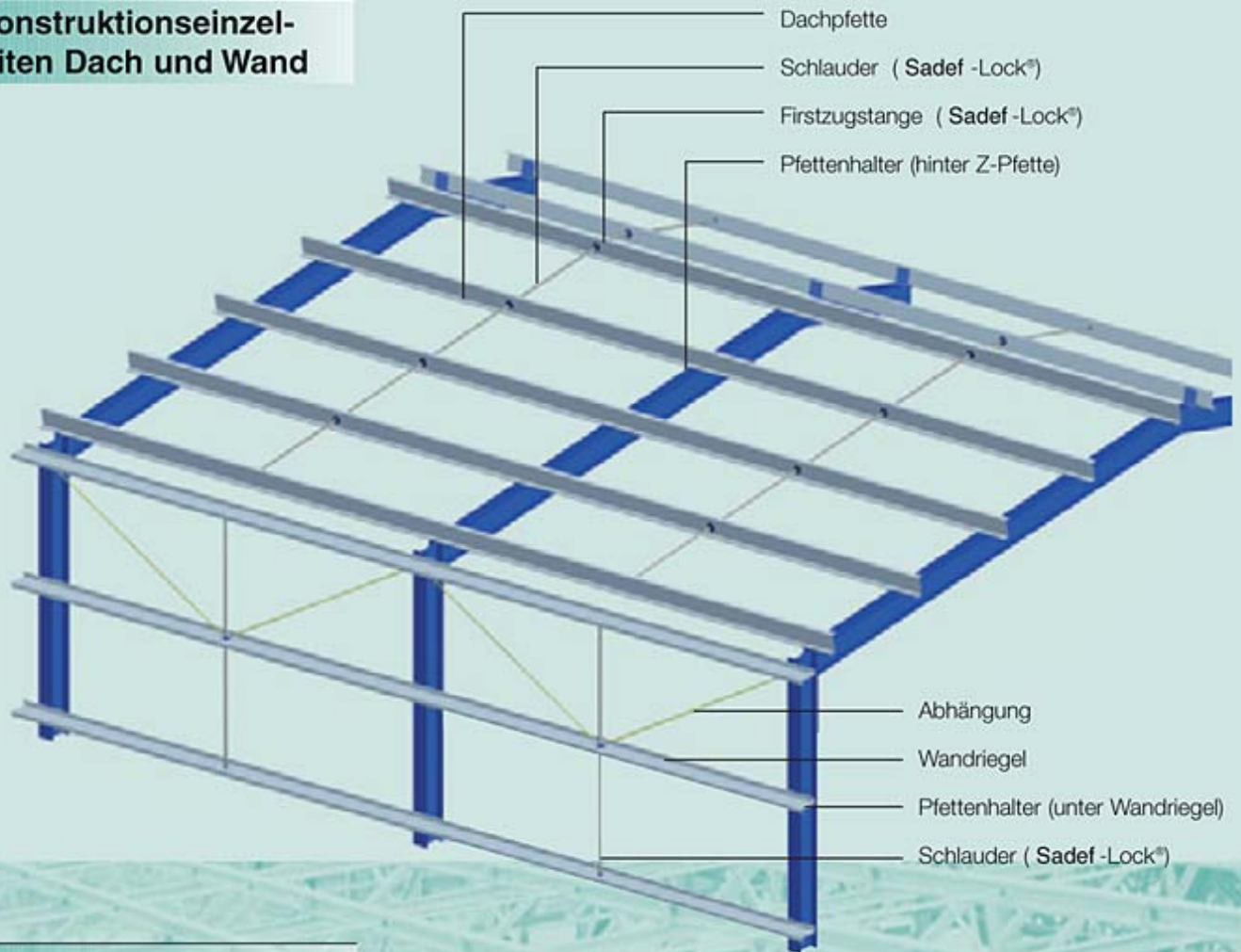
Schritt 4: Die noch fehlenden Z-Profile von Feld 2 werden auf den Achsen 2 und 3 gemäß Einzelheit B montiert.



Schritt 5: Die übrigen Felder werden durch das Wiederholen der Schritte 2 bis 4 montiert.

Z

Konstruktionseinzelheiten Dach und Wand



Firstzugstangen



SadeF Lock® Firstzugstange: Standardfirstzugstange für Profilhöhe bis zu 250 mm.



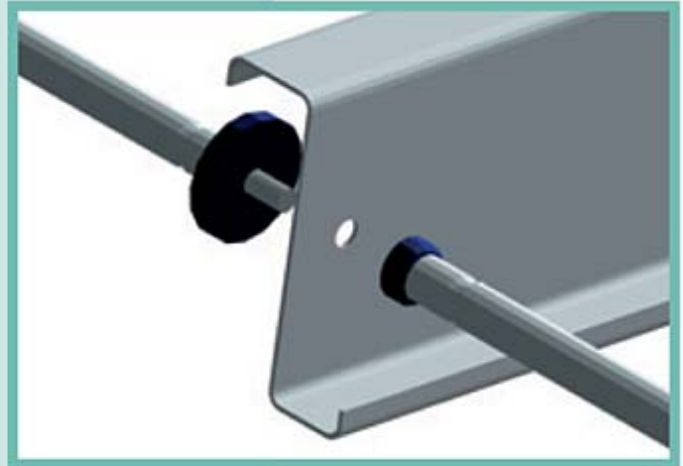
Bolzenfirstzugstange: Standardfirstzugstange für Profilhöhe größer als 250 mm.

Schlauder

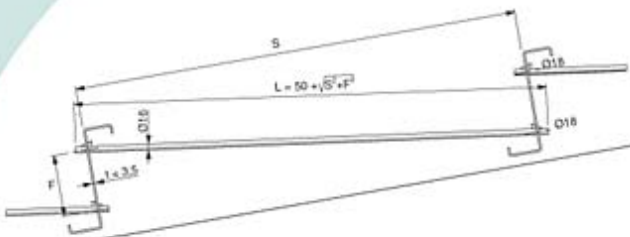
Sadef-Lock®



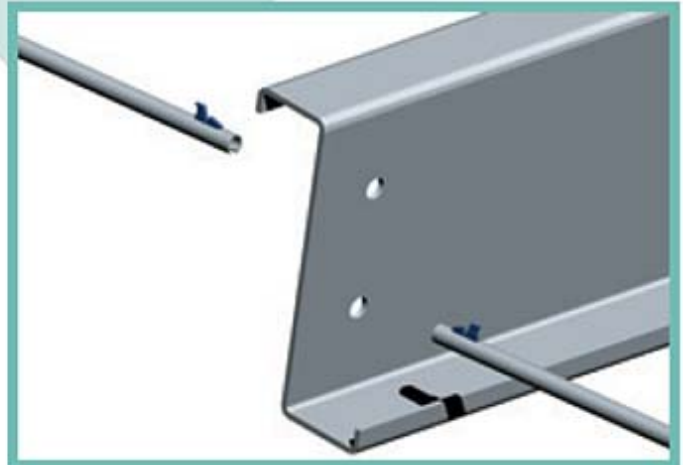
Sadef-Lock® patentiertes System: Standardschlauder für Profilhöhe bis zu 250 mm.



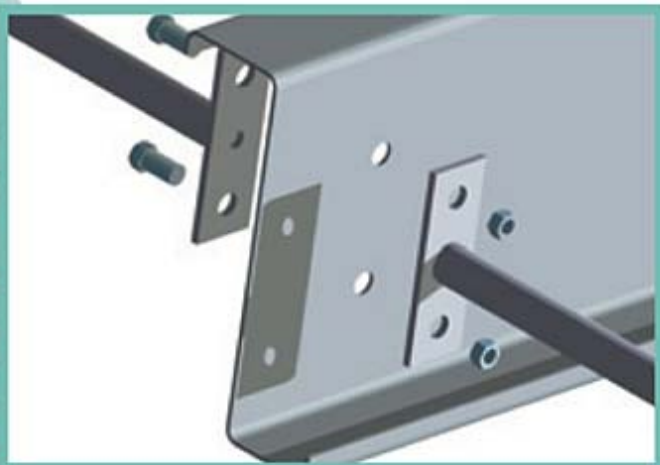
Sadef-Clip



Sadef-clip: für Profilhöhe bis zu 250 mm, Pfettenabstand bis 2400 mm, Dachneigung bis 25° und Bekleidung mit Scheibenwirkung.

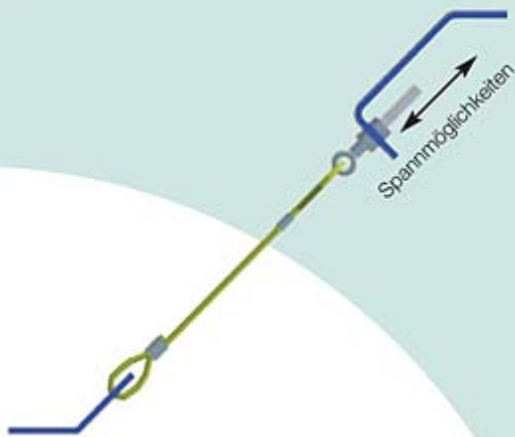


Bolzenschlauder

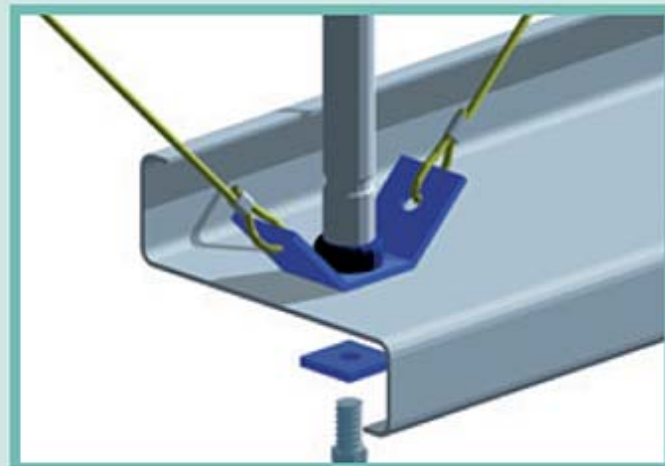


Bolzenschlauder: Standardschlauder für Profilhöhe größer als 250 mm.

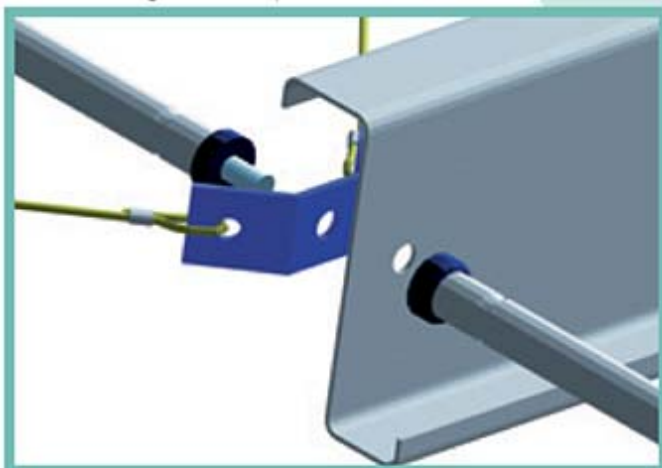
Schlauder



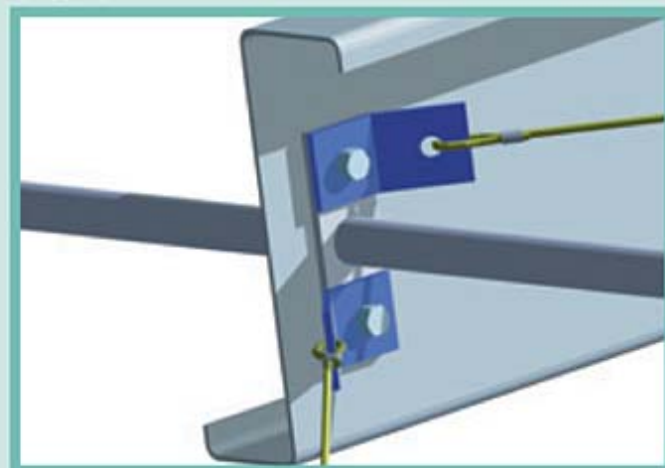
Abhängung mit Spannmöglichkeiten (in einzelner und doppelter Ausführung vorhanden)



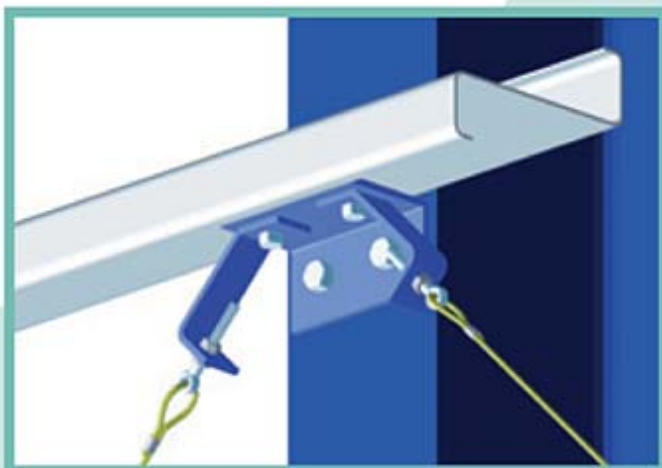
Montageeinheit Wandriegel - Sadef -Lock® - Abhängung (doppelt)



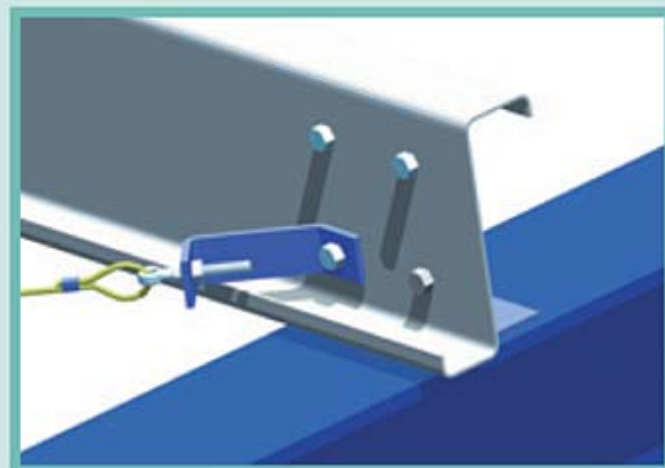
Montageeinheit Dachpfette - Sadef -Lock® - Abhängung



Montageeinheit Dachpfette - Bolzenschlauder - Abhängung



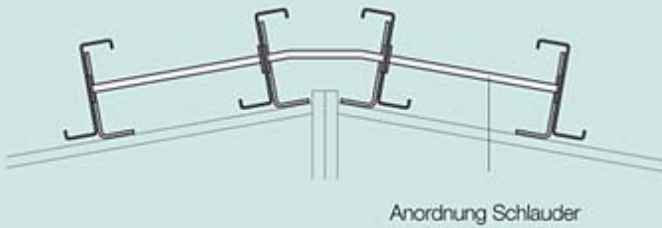
Montageeinheit Wandriegel - Pfettenhalter - Abhängung



Montageeinheit Dachpfette - Pfettenhalter - Abhängung

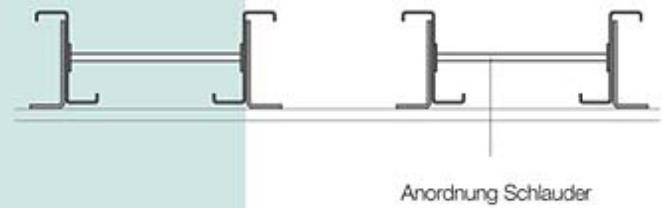
Montage Pfetten

Satteldächer

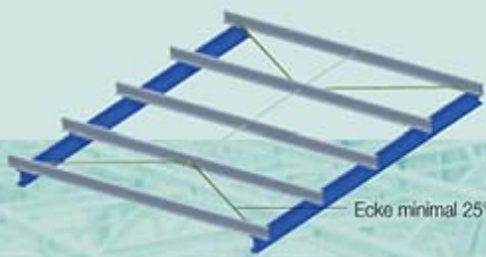


Flache Dächer* und Zwischendecken

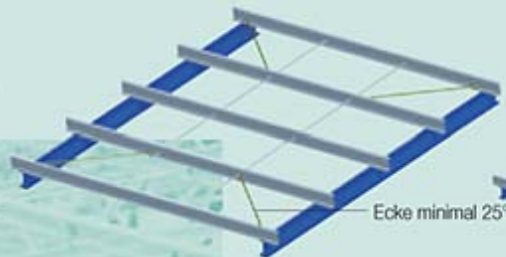
* Dachneigung nicht größer als 5%



Montage Abhängungen



Eine Schlauder pro Feld in der Feldmitte.

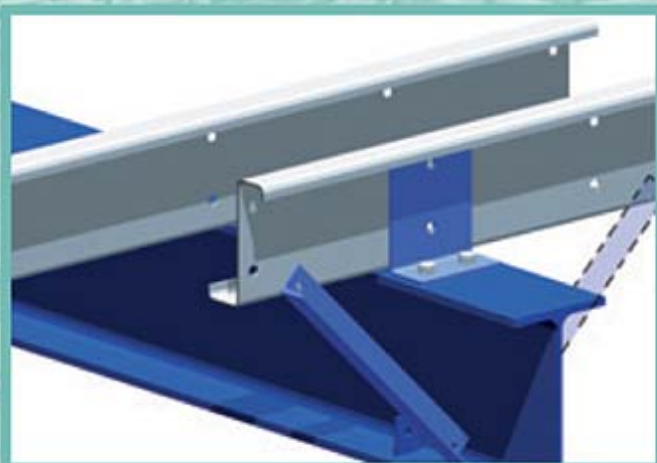


Zwei Schlaudern pro Feld auf 1/3 und 2/3 des Feldes.

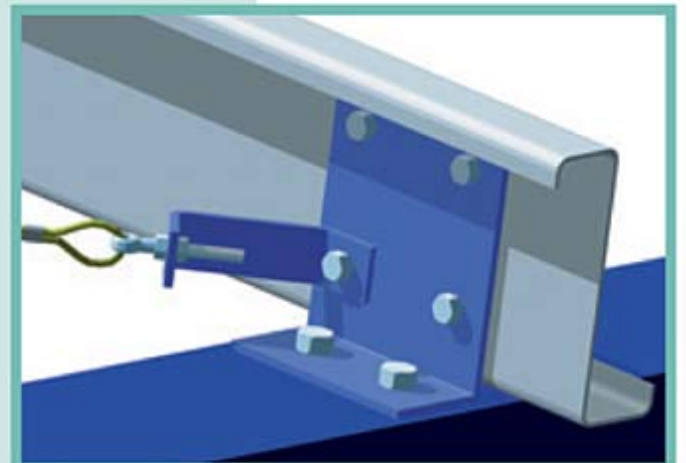


Drei Schlaudern pro Feld auf 1/4, 1/2 und 3/4 des Feldes.

Montage Kippversteifer



Kippversteifer hergestellt aus L- oder U-Profil können meistens einzeln montiert werden. Doppelte Kippversteifer sollten nur auf Zug wirken (z.B. Flacheisen).



Montagedetail Dachpfette – Pfettenhalter – Abhängung (Traufe).

Umschreibung

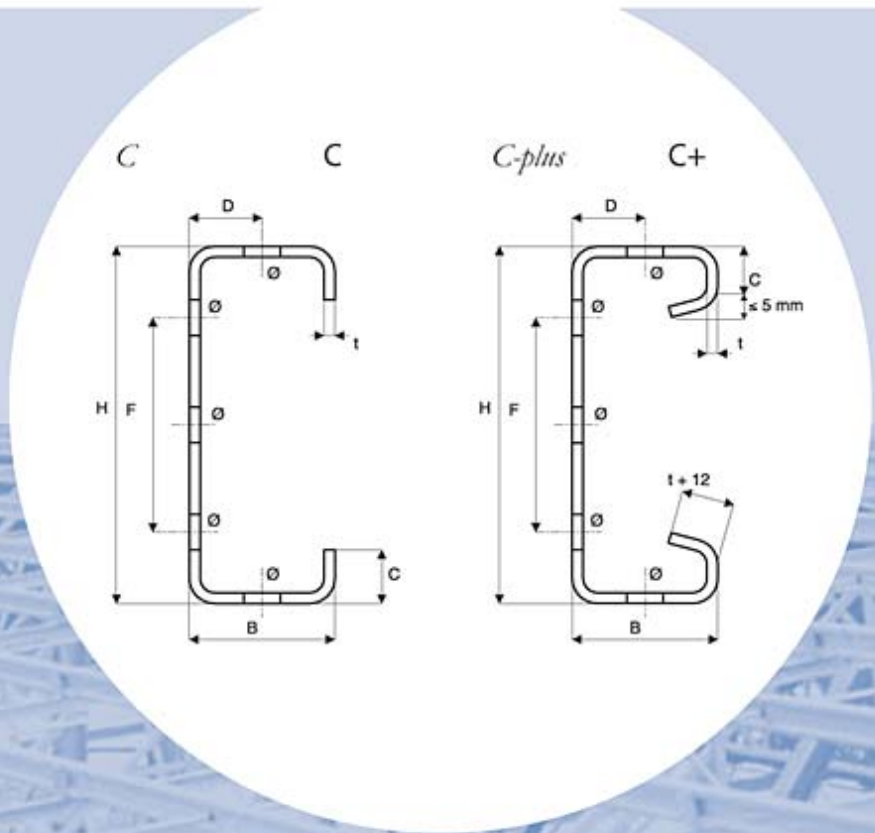
Kaltgewalzte Sadef C und C+ Profile werden aus kontinuierlich feuerverzinktem Stahlblech hergestellt. Sie werden auf modernsten Walzanlagen produziert und erfüllen höchste Qualitätsansprüche.

Die einfache, aber optimale Form der Sadef C und C+ Profile in Kombination mit hochfesten Stahlsorten ergeben optimale Steifigkeit und Festigkeit im Verhältnis zum Gewicht.

Sadef C und C+ Profile werden auf fixe Länge geschnitten, gelocht und "just-in-time" montagefertig auf die Baustelle geliefert. Gleichzeitig kann das erforderliche Zubehör wie Pfettenhalter, Schlaudern u.ä. mitgeliefert werden.

Fast jede gewünschte Profilabmessung ist innerhalb der Begrenzungen (in der nebenstehenden Tabelle) lieferbar (Abmessungen in mm). Lassen Sie sich von unseren Ingenieuren beraten.

Minimale Profillänge: 1000 mm.



Standardreihe

Profil	C80					C100					C150					C170					C200					C+150				C						
t	1,00	1,25	1,50	2,00	2,50	1,00	1,25	1,50	1,75	2,00	2,50	1,25	1,50	1,75	2,00	2,50	1,25	1,50	1,75	2,00	2,50	3,00	1,50	2,00	2,50	3,00	3,50	4,00	2,00	2,50	3,00	4,00	1,50	2,00	2,50	
H	80					100					150					170					200					150										
B	40					50					50					60					80					90										
C	12					12					12					15					25					43										
D	20					25					25					30					40					45										
F	40					50					75					85					100					60										
Ø	14					14					14					14					18					14										
(kg/m)	G	1,35	1,68	1,99	2,61	3,20	1,67	2,07	2,46	2,85	3,24	3,99	2,56	3,05	3,54	4,02	4,97	3,01	3,60	4,17	4,75	5,87	6,97	4,66	6,16	7,64	9,09	10,52	11,91	6,61	8,20	9,76	12,78	5,82	7,71	9,5

Neues und verbessertes Produktangebot, seit September 2008.
 Kontaktieren Sie Sadef um auch die neuen Produktunterlagen 'Standard Bauprofile' zu erhalten oder download unter <http://www.voestalpine.com/sadef/de/site/downloads.html>

Kontinuierlich feuerverzinktes Stahlblech (Z275) gemäß EN10147, Standardstahlgüten: S250GD ($f_{yb} = 250 \text{ N/mm}^2$), und S390GD ($f_{yb} = 390 \text{ N/mm}^2$). Sonstige Stahlgüten und/oder Zinkschichtdicken auf Anfrage.

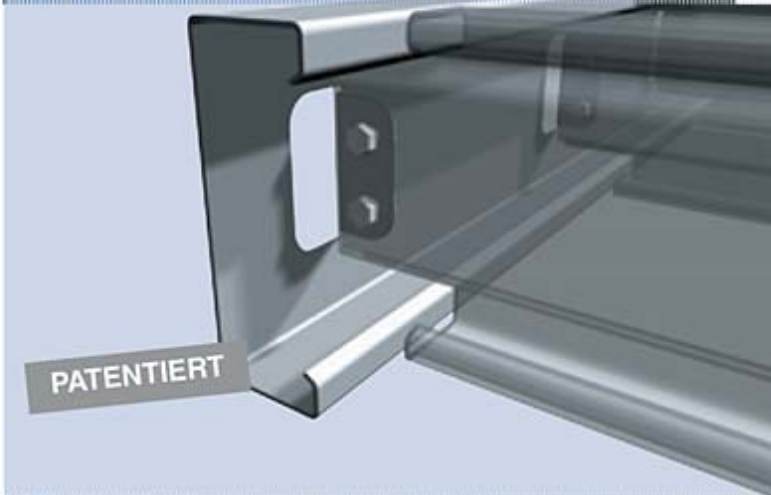


C & C+

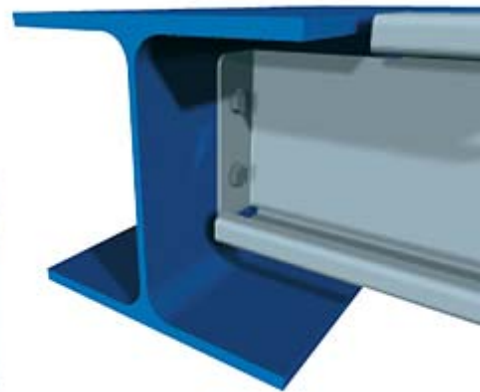


C+200				C+220					C+250					C+300					C+350					C+400					C+450																																																														
0	3,00	4,00	5,00	2,00	2,50	3,00	4,00	5,00	2,00	2,50	3,00	4,00	5,00	2,00	2,50	3,00	3,50	4,00	5,00	2,00	2,50	3,00	3,50	4,00	5,00	2,00	2,50	3,00	3,50	4,00	2,00	2,50	3,00	4,00	5,00	t																																																							
200	220															250															300															350															400															450															H
100	80															80															80	80	80	80	80	90	100															110															120															B									
43	25			25	25	25	30	25	25	25	25	30	25	25	25	25	25	30	30															35															35															C																											
40	40															40															40															40															50															60															D
100	100															150															150															200															250															300															F
18	18															18															18															18															18															18															O
7	11,40	14,98	18,43	6,80	8,42	10,01	13,07	16,45	7,27	9,01	10,71	14,02	17,63	8,06	9,99	11,89	13,76	15,59	20,38	9,64	11,97	14,27	16,53	18,77	23,13	10,90	13,55	16,17	18,76	21,32	12,00	14,93	17,82	23,52	29,08	G																																																							

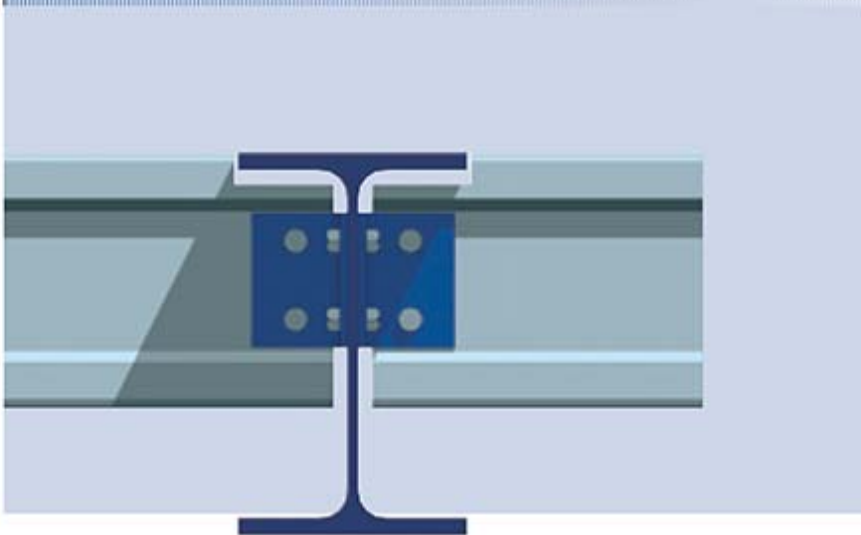
Auto Connect Middle (ACM)



Auto Connect End (ACE)



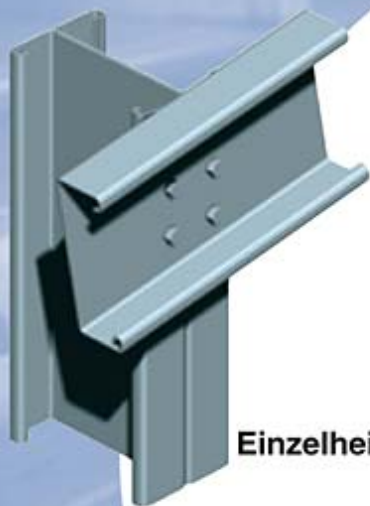
Auto Notch (AN)



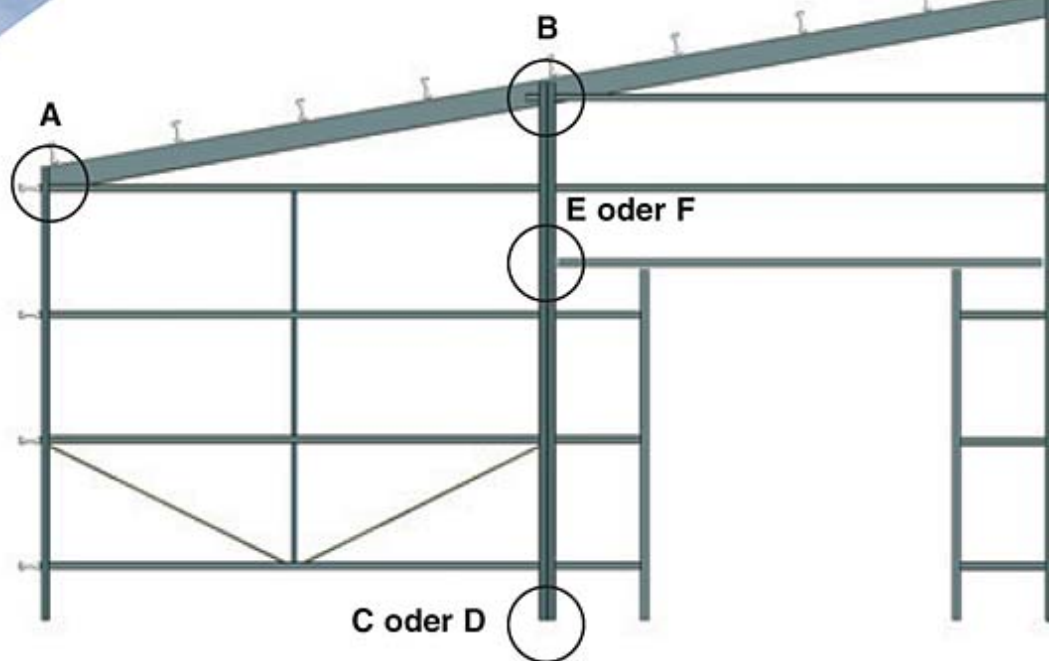




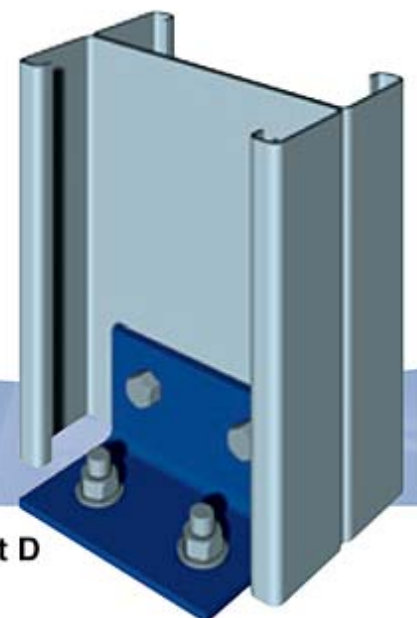
Einzelheit A



Einzelheit B

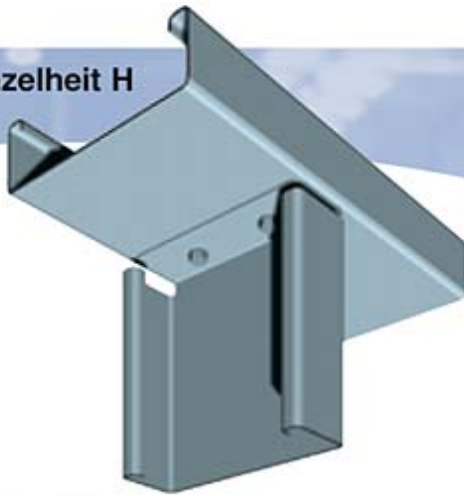


Einzelheit C

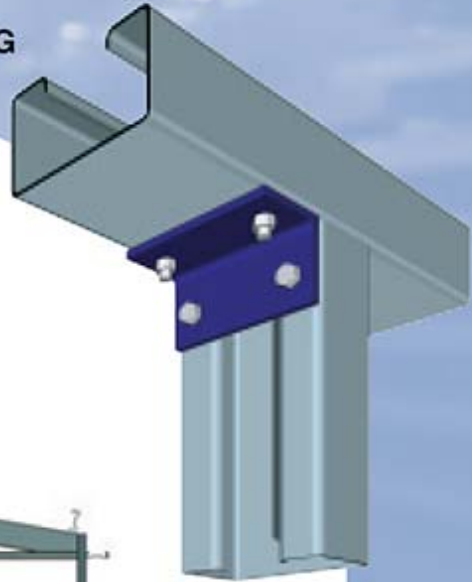


Einzelheit D

Einzelheit H



Einzelheit G



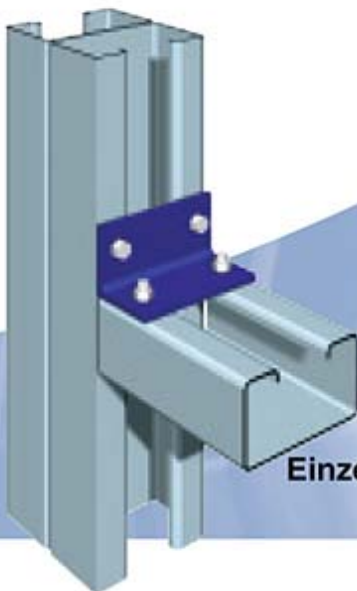
G oder H



G oder H



G oder H



Einzelheit E

Einzelheit F



Punktlasten

Einleitung

In vielen Fällen ist es erforderlich, Anbauteile an die SadeF Pfetten oder Bühnenträgern zu hängen. Als Beispiel stellen wir hier einige Befestigungsmöglichkeiten vor, die sowohl auf SIGMA, SIGMA-plus, Z, C als auch auf C-plus Profile anwendbar sind.

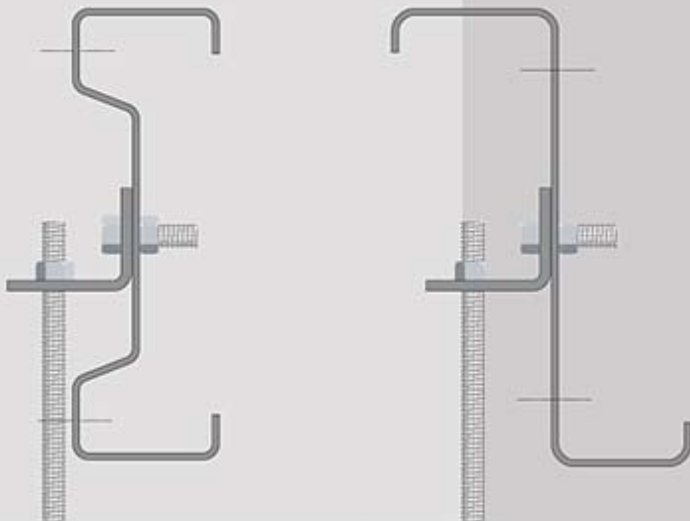
Im Voraus mitgeplant, werden die Anbauteile im Steg der Träger montiert (siehe Beispiel A oder C). Befestigungen an den Flanschen des Profils eignen sich nur für kleine Belastungen.

Im Zweifelsfall beraten Sie unsere Ingenieure gern.

Bezüglich der Traglast der Aufhängungs- und Befestigungssysteme A und B (nicht von SadeF lieferbar) nennen wir Ihnen gern die Lieferanten dieser Systeme.

Modell A – Befestigung am Steg

Mindestabstand zwischen aufeinanderfolgenden Punktlasten: 1200 mm. Diese Befestigung wird möglichst dicht am Flansch montiert. Dachpfetten und Träger können hierfür entsprechend gelocht werden.



Modell B – Befestigung am Flansch

Die Höchstbelastung ist abhängig von der Profilstärke der SadeF Träger. Eine Punktlast in der Mitte, oder zwei bzw. auf 1/3 oder 2/3 der Spannweite. Die in nachfolgender Tabelle angegebenen zulässigen Belastungen beziehen sich nur auf die lokale Beeinflussung des Trägers rund um die Befestigungsstelle und sind nur für Stahlgüten S350 oder höher gültig.

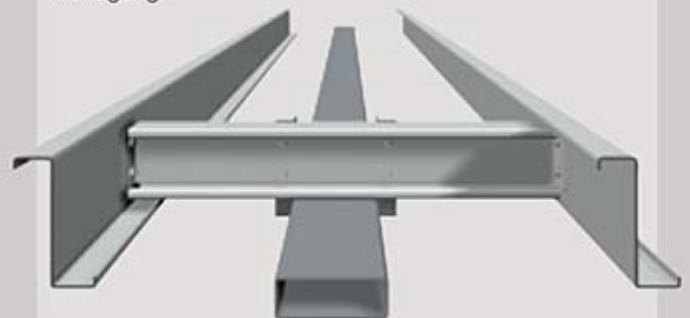
Profilstärke t (mm)	Zulässige* Belastung (kg)
1,5	10,0
1,75	12,0
2,0	15,0
2,5	20,0
3,0	26,0
4,0	35,0

*Für die Ermittlung der allgemeinen Traglast der SadeF - Träger müssen diese Punktlasten in Zusammenhang mit den übrigen Belastungen berücksichtigt werden.

Modell C – C-Profil Querträger

C-Profile, die mit einem "Auto Connect End" an beiden Enden ausgestattet sind, können für das schnelle Montieren von Querträgern verwendet werden. Dachpfetten und Träger können hierfür entsprechend gelocht werden.

Hier können größere und/oder schwerere Anbauteile angehängt werden. In einigen Fällen können diese C-Profile gleichzeitig als Schlauder fungieren. Für weitere Beratungen stehen unsere Ingenieure immer gerne zur Verfügung.



Ausrichten der Dachpfetten und Wandriegel

Mittels Schlauder

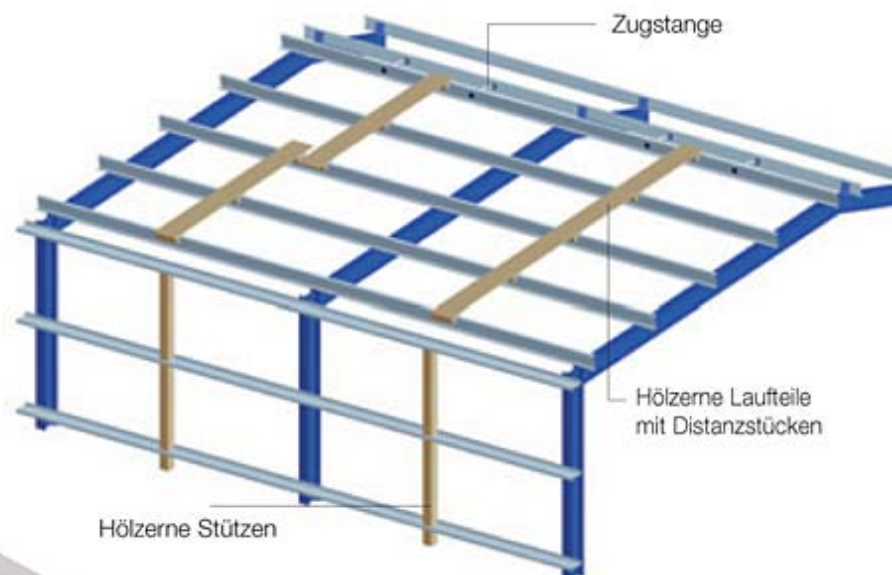
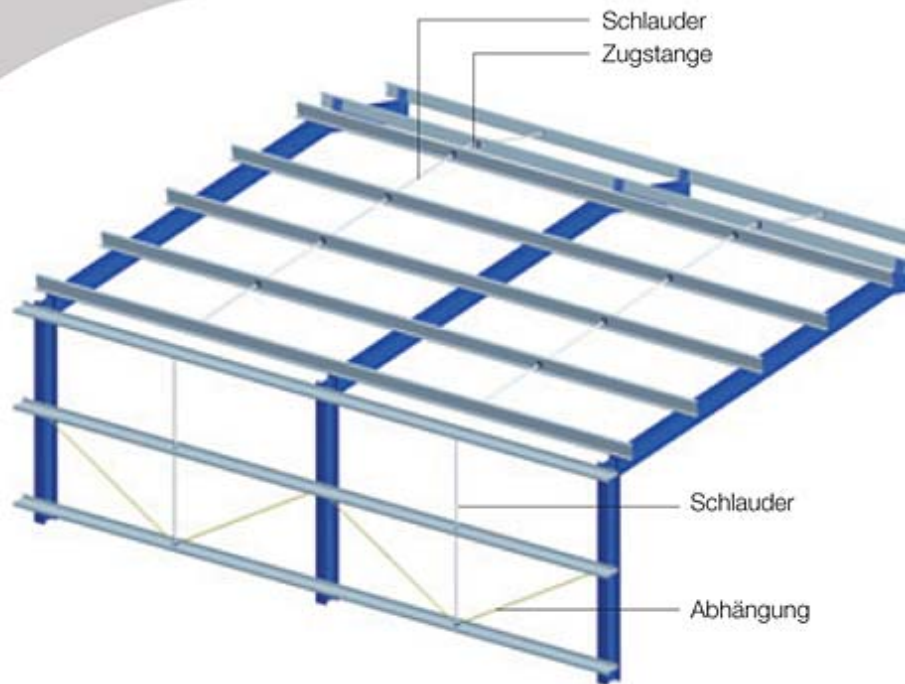
Bei größeren Spannweiten müssen Dachpfetten und Wandriegel während der Montage der Bekleidung aufrecht gehalten werden. Dachpfetten werden mittels Schlaudern und Abhängungen oder Zugstangen ausgerichtet. Wandriegel mittels Schlaudern und Abhängungen.

Bei kleineren Spannweiten, und abhängig vom verwendeten Trägersystem und der Dachneigung, ist die Ausrichtung mittels Schlaudern nicht erforderlich – die SadeF-Träger besitzen in diesem Fall genug Eigensteifigkeit. Für weitere Beratungen stehen unsere Ingenieure immer gerne zur Verfügung.

Mittels zeitlicher Vorkehrungen

Als Alternative für die Ausrichtung der Dachpfetten und Wandriegel mittels Schlaudern können zeitliche Vorkehrungen wie hölzerne Laufbohlen mit Distanzstücken und Stützen verwendet werden. Dies ist möglich, wenn keine Schlaudern für die Stabilität der SadeF-Träger erforderlich sind. Die Wandbekleidung muss sich in diesem Fall auf der Unterkonstruktion abstützen (z.B. Betonsockel).

Wenn beim Entwurf mit der Scheibenwirkung der Wandbekleidung für die Stabilisierung der Träger gerechnet wird, muss diese minimal 0,63 mm dick sein und mit selbstbohrenden Schrauben (oder gleichwertigen Alternativen) an die Profile montiert werden. (minimal 1 Schraube pro 2 Wellen).



Pakete von Dachplatten und Dachfüllbrettern sollten so dicht wie möglich beim Pfettenhalter gelagert werden, damit eine Verformung oder Überlastung der Pfetten verhindert wird.